



**ORIGINAL-BEDIENUNGSANLEITUNG | MODE D'EMPLOI D'ORIGINE |
ISTRUZIONE D'USO ORIGINALI | ORIGINAL INSTRUCTIONS**

▲ RMB46 SHW BS500E 2.6 PS
BENZIN-RASENMÄHER

▲ RMB46 SHW BS500E 2.6 PS
TONDEUSE À GAZON À ESSENCE 2,6 PS

▲ RMB46 SHW BS500E 2.6 CV
TOSAERBA A BENZINA 2,6 CV

▲ RMB46 SHW BS500E 2.6 HP
PETROL LAWN MOWER 2.6 HP



ERKLÄRUNG DES HINWEISSCHILDES AUF DEM GERÄT



- 1) Bedienungsanleitung lesen.
- 2) Warnung! Gefahr durch herausgeschleuderte Teile. Sicherheitsabstand einhalten.
- 3) Gefahr! Vor scharfen Messern - Vor allen Wartungs-, Instandsetzungs-, Reinigungs- und Einstellarbeiten den Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- 4) Vor Inbetriebnahme Öl und Treibstoff einfüllen.
- 5) Vorsicht! Gehörschutz und Schutzbrille tragen.
- 6) Garantierter Schallleistungspegel.
- 7) Vorsicht! Heisse Teile. Abstand halten.
- 8) Nur bei ausgeschalteten Motor tanken.
- 9) Startvorgang
- 10) Motorstart-/Motorstophebel (I=Motor an; 0=Motor aus)
- 11) Fahrhebel (Kupplungshebel)

1. SICHERHEITSHINWEISE

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haf-

tung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher

Hinweise

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine Motor und Zusatzgeräten (sofern vorhanden) vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind. Weisen Sie Kinder und andere Personen an, während des Betriebs, vom Mäher fern zu bleiben. Denken Sie daran, dass der Maschinenebenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
4. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie die Bedienungsanleitung sowie Sicherheitshinweise bitte mit aus.

Vorbereitende Massnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuss oder in offenen Sandalen.
2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, wie Steine, Spielzeug, Stöcke und Drähte, die erfasst und weggeschleudert werden können.
3. **Warnung:**
Benzin ist hochgradig entflammbar:
 - Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorgangs.
 - Benutzen Sie einen Einfülltrichter und einen Messbehälter. Wischen Sie übergelaufenes Benzin weg.
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heissem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet, oder Benzin nachgefüllt werden.



- Falls Benzin ausgelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.

- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

- Halten Sie Benzin von Kindern fern.

4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer
5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden. Es dürfen nur Originalteile oder solche vom Hersteller genehmigte Teile bei Reparaturen verwendet werden.
6. Bei Geräten mit mehreren Messern beachten Sie, dass durch das Drehen eines Messers andere Messer zu drehen beginnen können.
7. Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und auch gut funktionieren. Entfernen Sie niemals Bauteile, die der Sicherheit dienen.

Handhabung

1. Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann. Starten Sie den Motor nur im Freien.
2. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung. Wenn möglich, ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden.
3. Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen. Tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen. Bei Hängen oder steil abfallendem Gelände vorsichtig mähen.
4. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.
5. Bei Maschinen auf Rädern gilt: Mähen Sie quer zum Hang niemals auf- oder abwärts.
6. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang oder Böschung ändern.
7. Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen. Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.
8. Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr! Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder ihn zu sich heranziehen.
9. Halten Sie das Messer an, wenn der Rasenmäher angekippt werden muss, bei einem Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von

- und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.
10. Benutzen Sie den Rasenmäher niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen z.B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen.
 11. Ändern Sie nicht die Regeleinstellungen des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
 12. Lösen Sie die Motorbremse, bevor Sie den Motor starten.
 13. Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Messer.
 14. Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
 15. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
 16. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
 17. Heben Sie oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.
 18. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Kerzenstecker ab; vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile vollkommen still stehen:
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
 - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten. Falls der Rasenmäher anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
 19. Stellen Sie den Motor ab; vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile vollkommen still stehen:
 - wenn Sie sich vom Rasenmäher entfernen
 - bevor Sie nachtanken.
 20. Beim Abstellen des Motors ist der Gashebel auf Position "Stop" zu stellen. Der Benzinhahn ist zu schliessen (falls vorhanden).
 21. Ein Betreiben der Maschine mit übermässiger Geschwindigkeit kann die Unfallgefahr erhöhen.
 22. Seien Sie vorsichtig bei Einstellarbeiten an der Maschine und vermeiden Sie ein Einklemmen von Fingern zwischen dem sich bewegenden Schneidwerkzeug und starren Geräteteilen.
 23. Warnung vor heissen Teilen. Ein heisser Motor, Auspuff oder Antrieb kann Verbrennungen verursachen. Nicht berühren.



24. Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messer-gehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten.
25. Überprüfen Sie den Mäher, das Messer und die anderen Teile, wenn Sie in einen Fremdkörper gefahren sind oder wenn das Gerät stärker als normal vibriert.
26. Das Arbeiten bei Unwetter- beziehungsweise Blitzgefahr ist untersagt.
27. Benutzen Sie den Rasenmäher nicht, wenn Sie müde, krank sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
28. Seien Sie besonders vorsichtig beim Mähen am Ufer von Bachläufen, Teichen oder Ähnlichem.
29. Achten Sie auf feste Gegenstände. Der Rasenmäher könnte beschädigt werden oder es könnten Verletzungen entstehen.
30. Achten Sie auf oder in der Nähe einer Strasse auf den Strassenverkehr. Halten Sie den Grasauswurf von der Strasse fern.
31. Vermeiden Sie Stellen, an denen die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist. Vergewissern Sie sich vor einer Rückwärtsbewegung, dass keine kleine Kinder hinter Ihnen sind.
32. Stellen Sie in dichtem, hohem Gras die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer.

Wartung und Lagerung

1. Sorgen Sie dafür dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist. Gelockerte Schrauben sind fest zu ziehen.
2. Bewahren Sie den Rasenmäher niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Gasschwaden können zu Explosionen führen.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie den Rasenmäher in geschlossenen Räumen abstellen.
4. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Fett (Öl).
5. Prüfen Sie regelmässig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiss oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
6. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
7. Lösen Sie den Zündkerzenstecker, um unerlaubten Gebrauch zu verhindern.
8. Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Mäher ablagern.
9. Bei längerem Nichtgebrauch des Mähers, den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe, im Freien, (im Baumarkt erhältlich) entleeren.
10. Weisen Sie Kinder an, den Mäher nicht zu benutzen. Er ist kein Spielzeug.

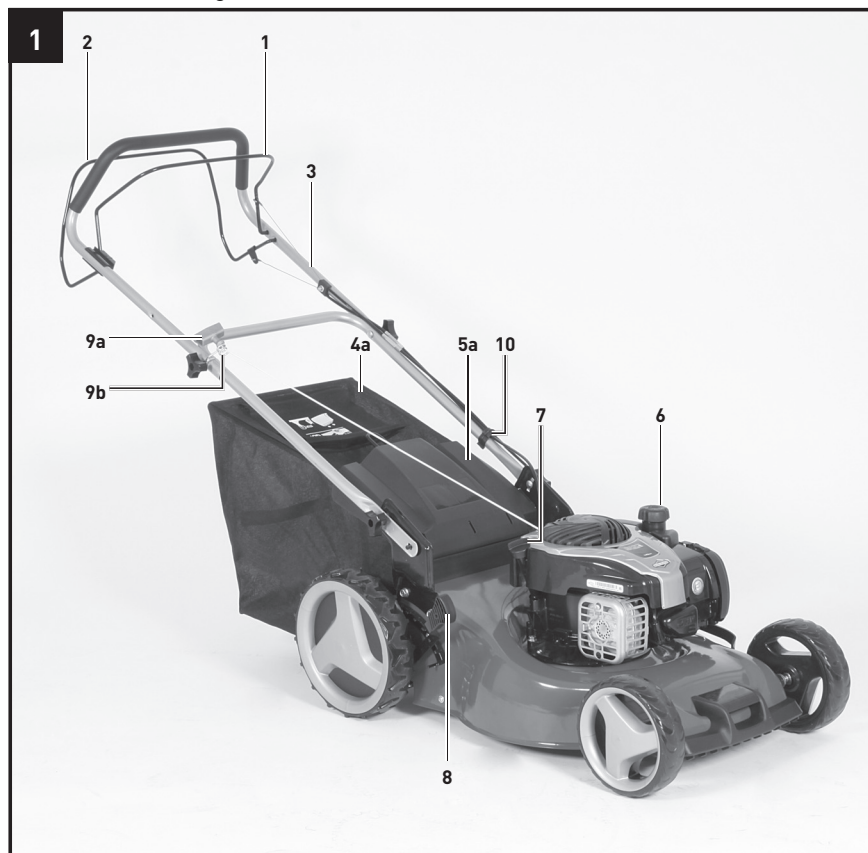


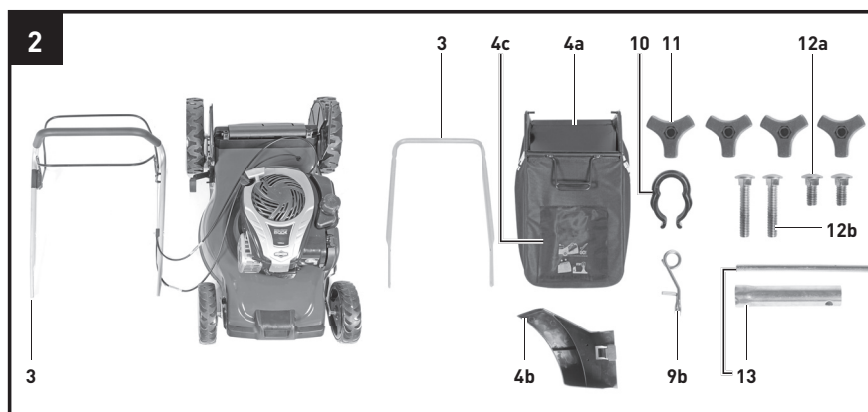
Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text.



2. GERÄTEBESCHREIBUNG UND LIEFERUMFANG

Gerätebeschreibung (Bild 1/2)





1	Motor Start- / Stophebel (Motorbremse)
2	Fahrhebel (Kupplungshebel)
3	oberer und unterer Schubbügel
4a	Fangsack
4b	Mulchadapter
4c	Füllstandsanzeige
5a	Auswurfklappe
5b	Keilriemenabdeckung (Abb. 8)
6	Tankeinfüllkappe
7	Öleinfüllschraube
8	Schnitthöheneinstellung
9a	Startseilzug
9b	Haken für Startseilzug
10	1x Kabelclip
11	4x Sternmutter
12a	2x Schraube kurz



12b	2x Schraube lang
13	Zündkerzenschlüssel
	Briggs & Stratton Anleitung
	Originalbetriebsanleitung

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

3. TECHNISCHE DATEN

Hinweis:

Genau technische Daten zum Motor entnehmen Sie bitte der beiliegenden Briggs & Stratton Anleitung.

Motortyp:	Einzylinder-Viertaktmotor 140 ccm
Motorleistung:	1,9 kW/2,6 PS
Arbeitsdrehzahl n_0:	2900 min⁻¹
Kraftstoff:	Benzin bleifrei
Schnitthöhenverstellung:	zentral (30-80 mm)
Schnittbreite:	460 mm
Gewicht:	28 kg
Schalldruckpegel L_{pA}	81,7 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	2 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	96 dB(A)
Schalleistung (gemessen) L_{WA}	94 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	1,96 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsemissionswert $a_n = 3,12 \text{ m/s}^2$

Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Längeres Arbeiten sollte aufgrund der starken Lärm und Vibrationsentwicklung vermieden werden.



Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmässig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Vorsicht!

Restrisiken:

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmässig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Geräts auftreten:

1. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
2. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäss geführt und gewartet wird.

4. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäss. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Der Benzin Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäss nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemässen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Warnung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen, zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht als Motorhacke verwendet werden zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

5. VOR INBETRIEBNAHME

5.1 Zusammenbau der Komponenten

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.

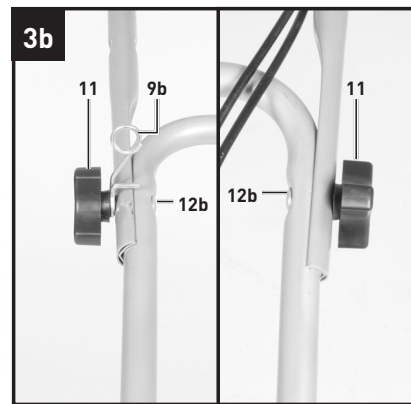
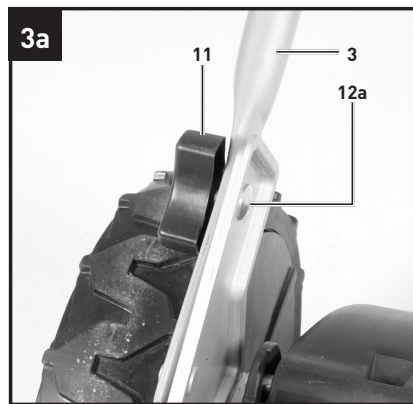
Hinweis! Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen Sie folgende zusätzliche Werkzeuge, die nicht im Lieferumfang enthalten sind:

- eine Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)
- einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)
- einen Benzinkanister
- einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)
- Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl / Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)
- eine Benzin Absaugpumpe (Plastikausführung, in Baumärkten erhältlich)
- eine Ölkanne mit Handpumpe (in Baumärkten erhältlich)
- Motoröl

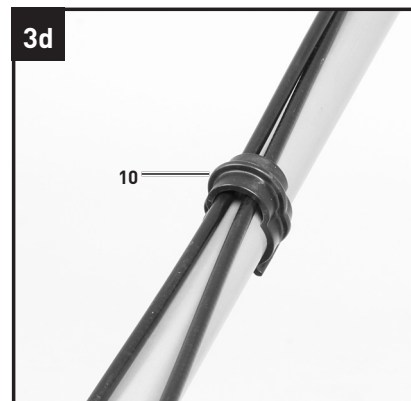
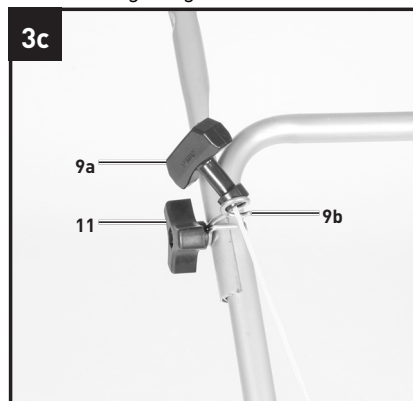


Montage

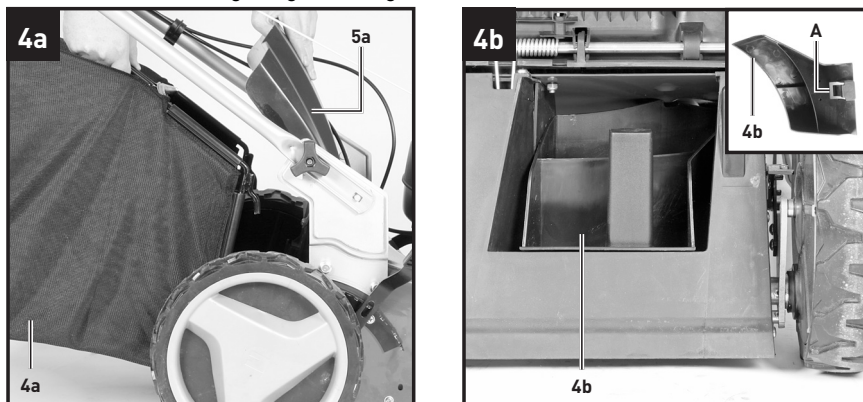
1. Unteren und oberen Schubbügel (Pos. 3) wie in Abb. 3a-3b gezeigt montieren. Entsprechend der gewünschten Griffhöhe eines der Löcher für die Befestigung auswählen. **Wichtig!** Auf beiden Seiten die gleiche Höhe einstellen!



2. Den Griff des Startseilzuges (Pos. 9a) am dafür vorgesehenen Haken wie in Abb. 3c gezeigt einhängen.
3. Die Seilzüge mit dem beiliegenden Kabelclip (Pos. 10) am Schubbügel wie in Abb. 3d gezeigt fixieren.



4. Auswurfklappe (Pos. 5a) mit einer Hand anheben und den Grasfangsack (Pos. 4a) wie in Abb. 4a gezeigt einhängen.



Mulchen (Abb. 4b)

Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Mähergehäuse zerkleinert und auf dem Rasen wieder verteilt. Eine Grasaufnahme und Entsorgung entfällt.

Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich. Optimale Ergebnisse erzielen Sie nur mit einem Mulchmesser (als Zubehör erhältlich).

Um die Mulchfunktion zu nutzen, hängen Sie den Fangsack aus und schieben Sie den Mulchadapter (Pos. 4b) in die Auswurföffnung und schliessen Sie die Auswurfklappe.

Um den Mulchadapter zu entfernen drücken sie den Hebel (A) wie in Abbildung 4b gezeigt.



6. BEDIENUNG

Hinweis!

Der Motor wird ohne Betriebsstoffe ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl und Benzin einfüllen.

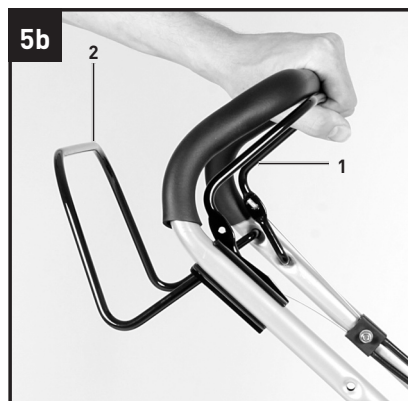
Wartungsinformationen und Wartungsintervalle zum Motor finden Sie in der beiliegenden Motoranleitung von Briggs & Stratton.

Warnung: Verwenden Sie immer nur einen Sicherheitsbenzinkanister. Rauchen Sie nicht beim Einfüllen von Benzin. Schalten Sie den Motor vor dem Einfüllen von Benzin ab und lassen Sie den Motor einige Minuten abkühlen.

Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.

Sicherheitsprüfung Motorstart-/Motorstophebel

Um ein ungewolltes Starten des Rasenmähers zu vermeiden, sowie ein schnelles Stoppen von Motor und Messer bei Gefahr sicherzustellen, ist dieser mit einem Motorstart-/Motorstophebel (Abb. 5a/Pos. 1) ausgestattet. Dieser muss betätigt werden (Abb. 5b), bevor der Rasenmäher gestartet wird. Beim Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss dieser in die Ausgangsposition zurückkehren (Abb. 5a).



Bevor Sie den Motor starten, sollten Sie diesen Vorgang einige Male durchführen, um sicher zu gehen, dass Hebel und Seilzüge korrekt funktionieren.

Wiederholen Sie diesen Test nochmal bei gestartetem Motor. Nach Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss der Motor innerhalb weniger Sekunden stoppen. Ist dies nicht der Fall wenden Sie sich an den Kundenservice.

Gefahr: Das Schneidmesser rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

6.1 Motor Starten

Den genauen Startvorgang des Motors entnehmen Sie bitte der beiliegenden Briggs&Stratton Anleitung.

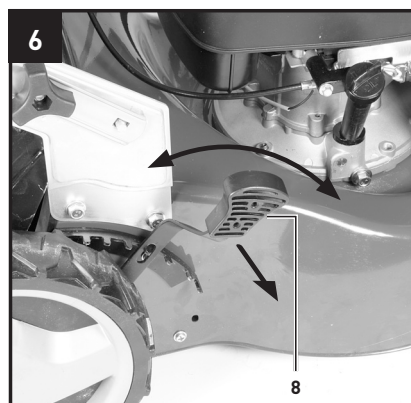
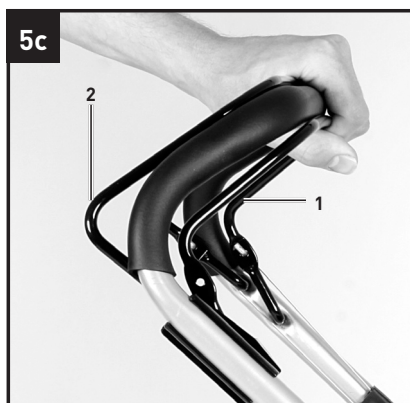
Fahrtrieb

Fahrhebel/Kupplungshebel (Abb. 5a/Pos. 2): Betätigen Sie ihn (Abb. 5c), wird die Kupplung für den Fahrtrieb geschlossen und der Rasenmäher beginnt bei laufendem Motor zu fahren. Lassen Sie den Fahrhebel rechtzeitig los um den fahrenden Rasenmäher zu stoppen. Üben Sie das Anfahren und Anhalten vor dem ersten Mähen bis Sie mit dem Fahrverhalten vertraut sind.

6.2 Einstellen der Schnitthöhe

Warnung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor vorgenommen werden.

- Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt zentral mit dem Schnitthöhenverstellhebel (Abb. 6/Pos. 8). Es können verschiedene Schnitthöhen eingestellt werden.
- Betätigen Sie den Einstellhebel und ziehen Sie diesen in die gewünschte Position. Lassen Sie den Hebel einrasten.





6.3 Hinweise zum richtigen Mähen

Gefahr!

Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor abstellen.

Stellen Sie vor jeder Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeit den Motor ab und warten Sie, bis sich das Messer nicht mehr dreht. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

Mähen

Der Motor ist auf die Schnittgeschwindigkeit für Gras, und Grasauswurf in den Fangsack und für eine lange Motorlebenszeit ausgelegt.

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern mähen, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasauflagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern.

Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. In dichtem, hohem Gras stellen Sie die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Bevor irgendeine Kontrolle des Messers durchgeführt wird, Motor abstellen. Denken Sie daran, dass das Messer nach dem Ausschalten des Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen.

Prüfen Sie regelmässig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Schleifen oder ersetzen Sie es, falls dies nicht der Fall sein sollte. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den

Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschliessend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls dieses beschädigt ist muss es ausgewechselt werden.

6.4 Motor abstellen

Um den Motor abzustellen, lassen Sie den Motorstart-/Motorstophebel los (Abb. 5a/Pos. 1). Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab, um zu vermeiden, dass der Motor startet. Überprüfen Sie vor dem erneuten Anlassen den Seilzug der Motorbremse. Kontrollieren Sie, ob der Seilzug richtig montiert ist. Ein geknicktes oder beschädigtes Abstellseil muss ausgewechselt werden.

6.5 Entleeren des Grasfangsackes

Ist der Fangsack gefüllt wird der Luftdurchsatz geringer und die Füllstandsanzeige (4c) liegt eng am Fangsack an (Abb. 9). Entleeren Sie den Fangsack und räumen Sie den Auswurfkanal frei.

Gefahr! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen (Abb. 4a).



Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsackes zu und verschliesst die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmässig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen. Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns muss der Fangsack von innen nach der Benutzung gereinigt werden.



Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen.

Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.

7. REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, TRANSPORT UND ERSATZTEILBESTELLUNG

Gefahr!

Arbeiten Sie nie bei laufendem Motor an stromführenden Teilen der Zündanlage oder berühren diese. Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden. Besonders die Unterseite und die Messeraufnahme. Dazu kippen Sie den Rasenmäher nach hinten, indem Sie den Schubbügel nach unten drücken.

Hinweis: Bevor Sie den Rasenmäher kippen, entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Benzinabsaugpumpe vollständig. Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden. Am leichtesten entfernen Sie Schmutz und Gras sofort nach dem Mähen. Angetrocknete Grasreste und Schmutz können zu einer Beeinträchtigung des Mähbetriebes führen. Kontrollieren Sie, ob der Grasauswurfkanal frei von Grasresten ist und entfernen Sie diese bei Bedarf. Reinigen Sie den Rasenmäher niemals mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger. Achten Sie darauf, dass kein Wasser ins Geräteinnere gelangen kann. Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

7.2 Wartung

Hinweis: Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.

7.2.1 Benzinmotor

Wartungsinformationen und Wartungsintervalle zum Motor finden Sie in der beiliegenden Motoranleitung von Briggs & Stratton.

7.2.2 Messer

Lassen Sie ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen, auswuchten und montieren. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

Wechseln des Messers (Abb. 7)

Beim Wechseln des Schneidwerkzeuges dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung des Messers muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen.

Niemals ein anderes Messer einbauen.

Beschädigte Messer

Sollte das Messer trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.

Rasenmäher nach hinten kippen und Messer auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Messer müssen ausgewechselt werden. Niemals ein verbogenes Messer wieder geradebiegen. Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Mäher zur Folge haben.

Warnung! Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

7.2.3 Radachsen und Radnaben

Radachsen und Radnaben sollten einmal pro Saison eingefettet werden.

Dazu nehmen Sie die Radkappen mit einem Schraubendreher ab und lösen die Befestigungsschrauben der Räder.

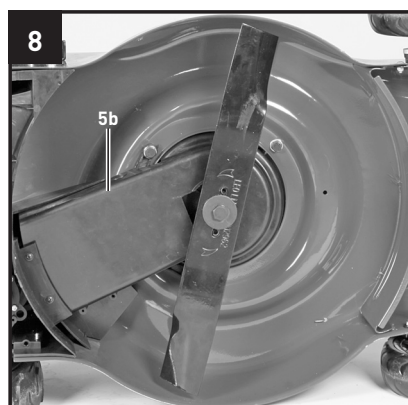
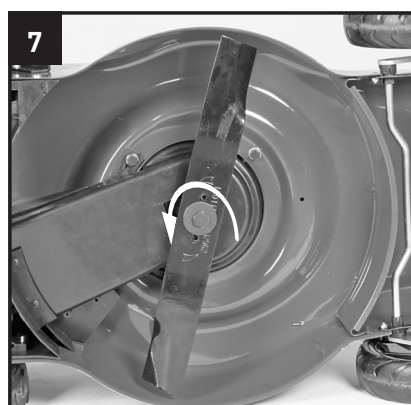
7.2.4 Pflege und Einstellung der Seilzüge

Die Seilzüge regelmässig einölen und auf Leichtgängigkeit überprüfen.

7.2.5 Keilriemenüberprüfung

Entfernen Sie das Messer wie unter 7.2.2 beschrieben.

Zur Überprüfung des Keilriemens entfernen Sie die Keilriemenabdeckung (Abb. 8 / Pos. 5b).



7.2.6 Reparatur

Vergewissern Sie sich nach Reparatur oder Wartung, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind.

Verletzungsgefährdende Teile von anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Hinweis! Laut Produkthaftungsgesetz haften wir nicht für Schäden die durch unsachgemässe Reparatur verursacht werden, oder wenn bei Ersatzteilen nicht Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden. Ebenso haften wir nicht für Schäden von unsachgemässen Reparaturen. Beauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

7.2.7 Betriebszeiten

Für die Betriebszeiten beachten Sie bitte die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, die örtlich unterschiedlich sein können.

7.3 Vorbereitung für das Einlagern des Rasenmähers

Warnung! Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist .

Wartungsinformationen und Wartungsintervalle zum Motor finden Sie in der beiliegenden Motoranleitung von Briggs & Stratton.

3. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
4. Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe zu schützen.
5. Bewahren Sie das Gerät an einem gelüfteten Ort auf.

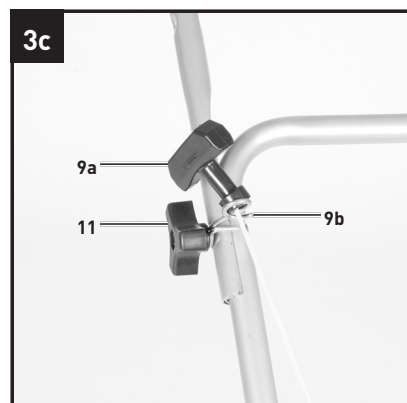
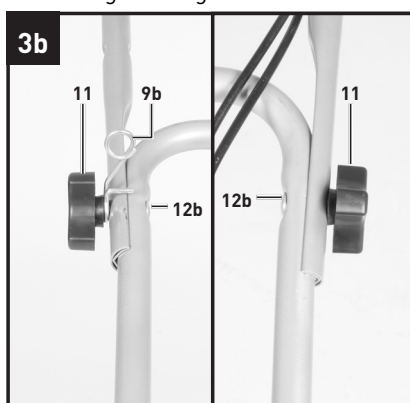
7.4 Vorbereitung des Rasenmähers für den Transport

Warnung! Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.

Wartungsinformationen und Wartungsintervalle zum Motor finden Sie in der beiliegenden Motoranleitung von Briggs & Stratton.

4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Hängen Sie den Startseilzug am Haken (Abb. 3c) aus. Lockern Sie die in Abb. 3b gezeigte Verbindung links und rechts am Schubbügel und klappen den oberen Schubbügel nach unten. Beachten Sie dabei, dass beim Umklappen die Seilzüge nicht geknickt werden.





7. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen und unteren Schubbügel und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.
8. Stellen Sie eine ausreichende Ladungssicherung her, um Beschädigungen und Verletzungen durch Verrutschen während der Fahrt, zu verhindern.

7.5 Verbrauchsmaterial, Verschleissmaterial und Ersatzteile

Ersatzteile, Verbrauchs- und Verschleissmaterialien wie z.B. Motoröl, Keilriemen, Zündkerzen, Luftfiltereinsatz, Benzinfilter, Batterien oder Messer fallen nicht unter die Garantie des Gerätes.

8. ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

9. FEHLERSUCHPLAN

Warnhinweis: Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

Warnhinweis: Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiss sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

Achtung. Wenn Probleme auftreten, die auf den Motor zurückzuführen sind, lesen Sie bitte die beiliegende Briggs & Stratton Anleitung.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Unruhiger Lauf, starkes vibrieren des Gerätes	<ul style="list-style-type: none"> - Schrauben lose - Messerbefestigung lose - Messer unwuchtig 	<ul style="list-style-type: none"> - Schrauben prüfen - Messerbefestigung prüfen - Messer ersetzen
Motor läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Motorstart-/Motorstophebel nicht gedrückt - Gashebel falsche Stellung (sofern vorhanden) - Zündkerze defekt - Kraftstofftank leer - Kraftstoffpumpe (Primer) nicht betätigt (sofern vorhanden) 	<ul style="list-style-type: none"> - Motorstart-/Motorstophebel drücken - Einstellung prüfen (sofern vorhanden) - Zündkerze erneuern - Kraftstoff einfüllen - Kraftstoffpumpe (Primer) betätigen (sofern vorhanden)
Motor läuft unruhig	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfilter verschmutzt - Zündkerze verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfilter reinigen - Zündkerze reinigen
Rasen wird gelb, Schnitt unregelmässig	<ul style="list-style-type: none"> - Messer ist unscharf - Schnitthöhe zu gering - Motordrehzahl zu gering 	<ul style="list-style-type: none"> - Messer schärfen - richtige Höhe einstellen - Gashebel auf max. stellen (sofern vorhanden)
Grasauswurf ist unsauber	<ul style="list-style-type: none"> - Motordrehzahl zu gering - Schnitthöhe zu niedrig - Messer abgenutzt - Fangsack verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> - Gashebel auf max. stellen (sofern vorhanden) - richtige Höhe einstellen - Messer austauschen - Fangsack ausleeren



GARANTIEURKUNDE

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben mit dem Kauf dieses Qualitätsprodukts eine ausgezeichnete Wahl getroffen. Unsere Qualitätsverpflichtung schliesst auch unseren Kundendienst ein. **Jumbo bietet einen ausgezeichneten Reparaturdienst für alle ayce Produkte an.**



Sollte Ihr Gerät entgegen aller Erwartungen bei der privaten Nutzung innerhalb von **FÜNF JAHREN** ab Kaufdatum einen Mangel aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern aufweisen, können Sie unsere Garantieleistung entsprechend der Rechtsverordnung für Garantieleistungen in Anspruch nehmen, vorausgesetzt dass das Gerät:

- ausschliesslich zweckbestimmt benutzt wurde.
- nicht überladen wurde.
- nicht mit den falschen Zubehörteilen benutzt wurde.
- ausschliesslich von einer Vertragswerkstatt repariert wurde.

Die Garantieurkunde ist nur im Zusammenhang mit dem Kassenzettel gültig. Bitte heben Sie beides sicher auf. Die Garantie betrifft nicht Ihr gesetzliches Recht auf Gewährleistung. Die Garantie ist für einen Zeitraum von **FÜNF JAHREN** beginnend mit dem Kaufdatum gültig. Bewahren Sie Ihre Kaufquittung als Beweis für das Kaufdatum sicher auf. Die Garantiezeit kann nur für die Dauer von erforderlichen Reparaturen verlängert werden. Während der Garantiezeit können mängelaufweisende Geräte in jeder Jumbo-Filiale zurückgegeben werden. Wir werden uns die Entscheidung vorbehalten, das Gerät gemäss geltenden Garantiebestimmungen entweder zu reparieren oder auszutauschen.

Bitte schicken Sie folgende Dokumente bei der Rückgabe Ihres Produktes zur Reparatur mit:

1. Kassenzettel (Kaufnachweis)
2. Diese Garantieurkunde mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Ihren Kontaktdaten und einer Beschreibung des Mangels auf der Rückseite.

Wird der Originalkassenzettel nicht beigelegt dann wird die Reparatur in allen Fällen berechnet. Nach Auslauf der Garantie können Sie ein mangelhaftes Gerät immer noch zur Reparatur einschicken. Kostenvoranschläge sowie Reparaturen nach Ablauf der Garantiezeit sind in allen Fällen von Ihnen zu bezahlen. Die Garantie betrifft nicht Ihr gesetzliches Recht auf Gewährleistung.

Zusatzhinweis Servicestelle:

Während der Garantiezeit können mängelaufweisende Geräte in jeder Jumbo Filiale zurückgebracht werden. Nach Ablauf der Garantiefrist werden die ayce Produkte in jeder Jumbo Filiale angenommen, damit das Produkt entsprechend geprüft werden kann.

**CH-Import & Distribution exklusiv durch:
Jumbo-Markt AG, 8305 Dietlikon - Tel. 044 805 61-11**

GARANTIESCHEIN

Vorname		Nachname
Strasse/Hausnummer		Telefon
Postleitzahl	Ort	Mobil

Artikelnummer	Barcode (EAN)
---------------	---------------

Garantie (bitte ankreuzen)		Kaufbeleg Nr./Datum (Bitte ebenfalls eine Kopie des Kaufbelegs beifügen)
Ja	Nein	

Das Gerät wurde in der folgenden Jumbo-Filiale gekauft:

Aufgetretene Mängel (bitte auflisten)

(Bitte beschreiben Sie das Problem oder die Betriebsstörung Ihres Gerätes so genau wie möglich. So können wir Ihre Beschwerde schneller und effizienter bearbeiten. Eine ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät ist kaputt“ kann diesen Prozess beträchtlich verlängern.)

--





EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE SUR L'APPAREIL



- 1) Lire le mode d'emploi
- 2) Avertissement ! Danger dû à la projection de pièces. Gardez une distance de sécurité
- 3) Danger ! Attention aux lames acérées !- Avant les travaux de maintenance, de remise en état, de nettoyage et de réglage, mettez l'appareil hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage.
- 4) Remplir d'huile et de carburant avant la mise en service
- 5) Attention ! Portez une protection auditive et des lunettes de protection
- 6) Niveau de puissance acoustique garanti.
- 7) Attention ! Parties brûlantes. Gardez vos distances.
- 8) Ne mettre du carburant que lorsque le moteur est à l'arrêt.
- 9) Processus de démarrage
- 10) Levier de démarrage du moteur/levier d'arrêt du moteur (I = moteur en marche ; 0 = moteur arrêté)
- 11) Levier de commande (levier d'accouplement)

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veuillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres

personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Consignes de sécurité tondeuse guidage main

Remarques

1. Veuillez lire le mode d'emploi avec attention. Familiarisez-vous avec les réglages et l'utilisation correcte du moteur de la machine et des appareils additionnels (si existant).
2. Ne permettez jamais à des enfants ou à d'autres personnes n'ayant pas connaissance des instructions d'emploi d'utiliser la tondeuse. Des prescriptions locales peuvent stipuler un âge minimum autorisé pour l'utilisateur.
3. Ne tondez jamais pendant que d'autres personnes, en particulier des enfants ou des animaux sont à proximité. Donnez l'ordre aux enfants et autres personnes de rester éloignés de la tondeuse pendant son fonctionnement. Pensez au fait que l'opérateur ou l'utilisateur de la machine sera tenu responsable de tout accident subi par d'autres personnes ou causant des dommages à ce qui leur appartient.
4. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi ainsi que les consignes de sécurité.

Mesures préparatoires

1. Pendant la tonte, portez toujours des chaussures stables et des pantalons longs. Ne tondez pas pieds nus ou avec des sandales légères.
2. Contrôlez le terrain sur lequel vous utilisez la machine et enlevez tous les objets susceptibles d'être happés et projetés comme les pierres, les jouets, les bâtons et les câbles.
3. **Avertissement :**
l'essence est extrêmement inflammable :
 - conservez l'essence uniquement dans les réservoirs prévus à cet effet ;
 - ne remplissez le réservoir d'essence qu'à l'air libre et ne fumez pas pendant la procédure de remplissage ;
 - utilisez un entonnoir de remplissage et un récipient mesureur. Essuyez l'essence qui a débordé ;
 - il faut mettre l'essence avant de démarrer le moteur. Il ne faut ni ouvrir le



bouchon du carburant, ni mettre de l'essence pendant que le moteur tourne ou quand la tondeuse est chaude ;

- si de l'essence a débordé, il ne faut pas essayer de démarrer le moteur. Au lieu de cela, il faut éloigner la machine de l'endroit où l'essence s'est répandue. Il faut éviter toute tentative d'allumage tant que les vapeurs d'essence ne se sont pas évaporées ;

- pour des raisons de sécurité, il faut remplacer le réservoir d'essence et les bouchons du réservoir lorsqu'ils sont endommagés ;

- éloignez l'essence des enfants.

4. Remplacez les silencieux endommagés
5. Avant l'utilisation il faut toujours contrôler visuellement si les outils de coupe, les boulons de fixation et l'unité complète de coupe sont usés ou endommagés. Pour ce contrôle, arrêtez le moteur et débranchez la cosse de bougie d'allumage. Pour éviter tout balourd, les outils de coupe et les boulons de fixation endommagés ou usés doivent être uniquement remplacés par jeu. Pour les réparations, seules des pièces d'origine ou des pièces autorisées par le fabricant (voir adresse du bon de garantie) peuvent être utilisées.
6. En cas d'appareils avec plusieurs lames, veuillez tenir compte du fait que lorsqu'une lame commence à tourner, d'autres lames peuvent être entraînées et commencer à tourner aussi.
7. Assurez-vous que tous les dispositifs de sécurité sont présents et qu'ils fonctionnent bien. N'enlevez jamais de pièces dédiées à la sécurité.

Utilisation

1. Ne laissez pas tourner le moteur à combustion dans des pièces fermées, dans lesquelles peut s'accumuler du monoxyde de carbone dangereux pour la santé. Ne démarrez le moteur qu'à l'air libre.
2. Tondez uniquement à la lumière du jour ou avec un éclairage artificiel suffisant. Si possible, évitez d'utiliser l'appareil lorsque l'herbe est mouillée.
3. Veillez à toujours garder une position stable sur les pentes. Portez des chaussures avec des semelles antidérapantes et adhésives. Tondez avec précaution sur les pentes ou terrains abruptes.
4. Ne faites avancer la machine qu'au pas.
5. Valable pour les machines à roues : tondez toujours perpendiculaire à la pente, jamais vers le haut ou vers le bas.
6. Faites particulièrement attention lorsque vous changez de direction sur une pente ou un talus.
7. Ne tondez pas sur des pentes très raides. Pour des raisons de sécurité, il est interdit de tondre sur des pentes de plus de 15°.
8. Soyez particulièrement prudent quand vous reculez et quand vous tirez la tondeuse. Risque de trébucher ! Soyez particulièrement prudent lorsque vous faites demi-tour avec la tondeuse ou lorsque vous la tirez vers vous.

9. Arrêtez la lame lorsque la tondeuse doit être penchée, lors d'un transport par-dessus des surfaces autres que le gazon et lorsque la tondeuse est déplacée de la surface à tondre ou jusqu'à la surface à tondre.
10. N'utilisez jamais la tondeuse avec des dispositifs de protection ou grilles de protection endommagés ou absents, par ex. sans chicanes et/ou dispositifs collecteurs.
11. Ne modifiez jamais les réglages de base du moteur et ne le faites pas marcher en surrégime.
12. Desserrez le frein moteur avant de démarrer le moteur.
13. Démarrez le moteur avec précaution, en respectant les indications du fabricant. Veillez à garder un écart suffisant entre les pieds et la lame.
14. Ne faites pas basculer la machine pendant le démarrage du moteur à moins que vous ne deviez soulever la machine pendant ce processus. Dans un tel cas, ne la basculez pas plus que nécessaire et ne soulevez que le côté éloigné de l'utilisateur.
15. Ne démarrez jamais le moteur lorsque vous vous trouvez devant le canal d'éjection.
16. Ne mettez jamais les mains ou les pieds sur ou sous des pièces en rotation. Tenez-vous toujours éloigné de l'orifice d'éjection.
17. Ne levez ni ne portez jamais une tondeuse lorsque son moteur est en marche.
18. Éteignez le moteur et retirez la clé de contact ; assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont entièrement à l'arrêt :
 - avant de défaire des blocages ou d'éliminer des bouchages dans le canal d'éjection ;
 - avant de contrôler la tondeuse, de la nettoyer ou de procéder à des travaux ;
 - après avoir heurté un corps étranger.Cherchez les endommagements sur la tondeuse et procédez aux réparations nécessaires avant de redémarrer et de travailler avec la tondeuse. Si la tondeuse se met à vibrer fortement de manière inhabituelle, il faut la contrôler immédiatement.
19. Arrêtez le moteur ; assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont entièrement à l'arrêt :
 - lorsque vous vous éloignez de la tondeuse ;
 - avant de remettre de l'essence.
20. À la mise hors circuit du moteur, il faut positionner l'accélérateur sur « stop ». Il faut fermer le robinet d'essence (si présent).
21. Le fait d'exploiter la machine à une vitesse excédante peut augmenter les risques d'accident.
22. Soyez prudents pendant les travaux de réglage de la machine et évitez de vous coincer les doigts entre les outils de coupe en mouvement et des pièces rigides de l'appareil.



23. Attention aux pièces brûlantes. Un moteur, un échappement ou un entraînement chaud peuvent causer des brûlures. Ne pas toucher.
24. Veuillez toujours respecter la distance de sécurité induite par le manche entre le boîtier de la lame et l'utilisateur.
25. Contrôler la tondeuse, la lame et les autres parties lorsque vous avez heurté un corps étranger ou lorsque l'appareil vibre plus fortement que normal.
26. Il est interdit de travailler avec la tondeuse lorsqu'il y a des orages ou un risque de foudre.
27. N'utilisez pas la tondeuse lorsque vous êtes fatigué(e) ou malade, sous l'influence de drogues, d'alcool ou encore de médicaments.
28. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tondez sur le rivage de rivière, d'étangs ou autres.
29. Faites attention aux objets durs. La tondeuse pourrait être endommagée ou il pourrait y avoir des blessures.
30. Veillez à la circulation routière lorsque vous êtes dans ou à proximité d'une rue. Maintenez l'éjection d'herbe éloignée de la route.
31. Évitez les endroits où les roues n'adhèrent plus ou où la tonte n'est pas sûre. Assurez-vous lorsque vous reculez qu'il n'y a pas d'enfants en bas âge derrière vous.
32. Lorsque l'herbe est haute et dense, choisissez la hauteur de coupe la plus haute et tondez plus lentement.

Maintenance et stockage

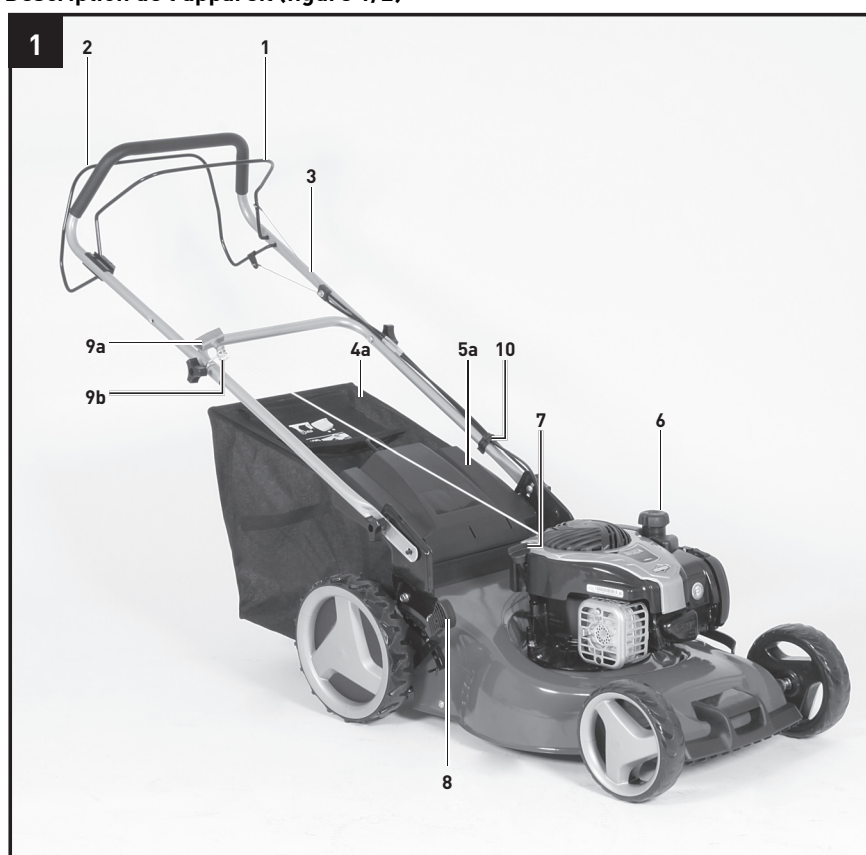
1. Veillez à ce que tous les écrous, boulons et vis soient bien serrés et que l'appareil se trouve dans un état de fonctionnement sûr. Il faut revisser les vis dévissées.
2. N'entrez jamais la tondeuse avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment dans lequel les vapeurs d'essence pourraient éventuellement entrer en contact avec du feu ou des étincelles. Des nappes de gaz peuvent entraîner des explosions.
3. Laissez refroidir le moteur avant d'entreposer la tondeuse dans des locaux fermés.
4. Pour éviter tout risque d'incendie, maintenez le moteur, l'échappement et la zone autour du réservoir de carburant exempts d'herbe, de feuilles, ou de fuites de graisse (huile).
5. Vérifiez régulièrement si le dispositif collecteur n'est pas usé ou s'il n'a pas perdu de sa capacité de fonctionnement.
6. Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.
7. Débranchez la cosse de bougie d'allumage afin d'éviter toute utilisation non autorisée.
8. Enlevez l'herbe, les feuilles, le cambouis et l'huile avant le stockage. Ne rangez pas d'autres objets sur la tondeuse.

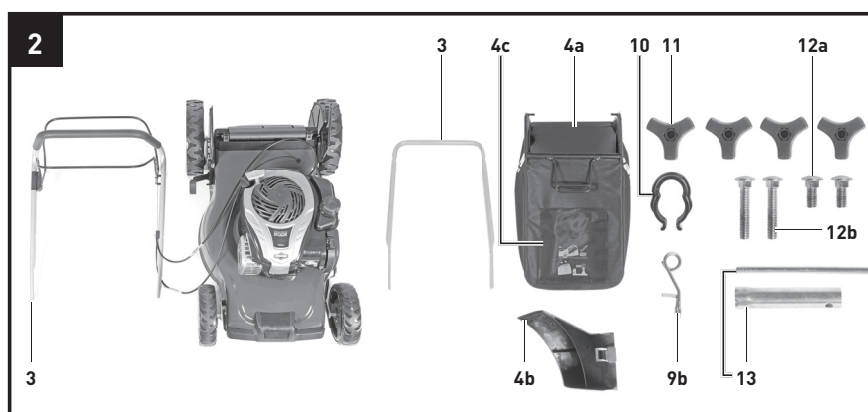
9. En cas de non utilisation prolongée de la tondeuse, videz le réservoir d'essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence à l'air libre (disponible en magasin de bricolage).
10. Ordonnez aux enfants de ne pas utiliser la tondeuse. Ce n'est pas un jouet.



2. Description de l'appareil et volume de livraison

Description de l'appareil (figure 1/2)





1	Levier de démarrage/d'arrêt du moteur (frein du moteur)
2	Levier de commande (levier d'accouplement)
3	Guidon supérieur et inférieur
4a	Sac collecteur
4b	Adaptateur de paillage
4c	Indicateur de remplissage
5a	Clapet d'éjection
5b	Recouvrement de courroie trapézoïdale (figure 8)
6	Clapet de remplissage de réservoir
7	Bouchon de remplissage d'huile
8	Réglage de la hauteur de coupe
9a	Cordon de démarrage
9b	Crochet pour cordon de démarrage
10	1x attache de câble
11	4x écrous-étoile
12a	2x vis courtes



12b	2x vis longues
13	Clé à bougie
	Mode d'emploi Briggs & Stratton
	Mode d'emploi d'origine

Volume de livraison

Veillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

3. DONNÉES TECHNIQUES

Remarque :

Vous trouverez les caractéristiques techniques détaillées du moteur dans le mode d'emploi Briggs & Stratton joint.

Type de moteur :	moteur à quatre temps monocylindre 140 ccm
Puissance du moteur	1,9 kW/2,6 PS
Vitesse de travail n_0 :	2900 min ⁻¹
Carburant :	Benzin bleifrei
Réglage de la hauteur de coupe	Centrale (30-80 mm)
Largeur de coupe :	460 mm
Poids :	28 kg
Niveau de pression acoustique L_{pA}	81,7 dB(A)
Imprécision K_{pA}	2 dB
Niveau acoustique L_{WA}	96 dB(A)
Niveau acoustique (mesuré) L_{WA}	94 dB(A)
Imprécision K_{WA}	1,96 dB

Portez une protection acoustique.

L'exposition au bruit peut entraîner la perte de l'ouïe.

Valeur d'émission de vibration $a_h = 3,12 \text{ m/s}^2$

Insécurité $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Évitez une utilisation prolongée en raison des fortes émissions sonores et vibrations.



Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.

Prudence !

Risques résiduels

Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.
2. Atteintes à la santé issues des vibrations main-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'a pas été employé ou entretenu dans les règles de l'art.

4. UTILISATION CONFORME À L'AFFECTATION

L'appareil doit uniquement être utilisé conformément à son affectation ! Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/l'opérateur est tenu responsable.

La tondeuse à gazon convient à l'utilisation privée dans des jardins domestiques et d'agrément.

Sont considérées comme tondeuses à gazon pour les jardins domestiques et d'agrément celles dont l'utilisation annuelle ne dépasse pas 50 heures et qui sont utilisées surtout pour l'entretien de surfaces d'herbe ou de gazon, ne le sont pas cependant celles utilisées dans les installations publiques, les parcs, les terrains de sports ainsi que dans l'agriculture et les exploitations forestières.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Le respect du mode d'emploi joint par le fabricant est la condition primordiale préalable à une utilisation conforme de l'appareil. Le mode d'emploi comprend également les conditions de fonctionnement, de maintenance et d'entretien.

Avertissement ! En raison des risques pour l'intégrité corporelle de l'utilisateur, la débroussailleuse à essence ne peut pas être utilisée pour les travaux suivants : pour débroussailler les buissons, les haies et les arbustes, pour couper et broyer des plantes grimpantes ou du gazon poussant sur des toits ou dans des jardinières, ni pour nettoyer (aspirer) les chemins et comme hacheur pour réduire en morceaux des sections d'arbres et de haies. De plus, la tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée comme moto-bêche ni pour égaliser des bosses du sol, comme par ex. les taupinières.

Pour des raisons de sécurité, la tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée comme groupe d'entraînement pour d'autres outils ou jeux d'outils de toute sorte.

5. Avant la mise en service

5.1 Assemblage des composants

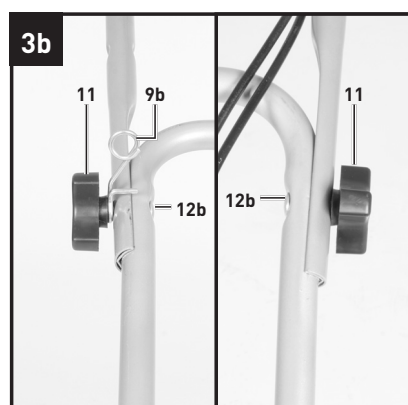
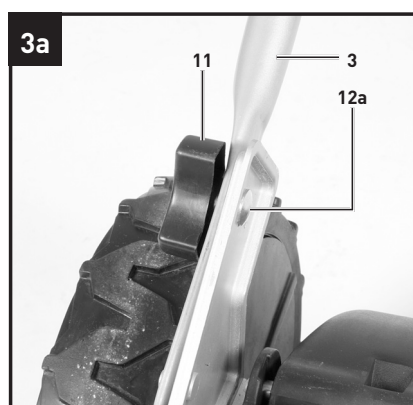
Certaines pièces sont livrées démontées. L'assemblage est simple à condition de respecter les consignes suivantes.

Remarque ! Lors de l'assemblage et pour les travaux de maintenance, les outils supplémentaires suivants sont nécessaires. Ils ne sont pas compris dans la livraison :

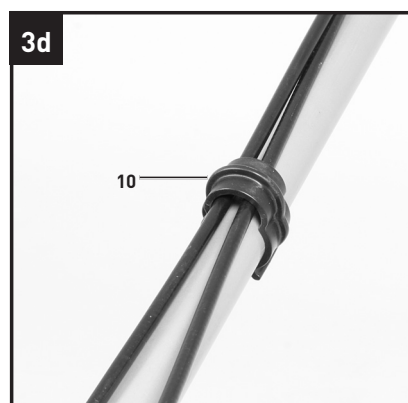
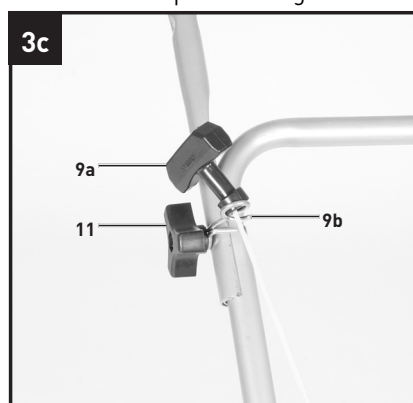
- une cuve collectrice d'huile plate (pour la vidange d'huile)
- un récipient doseur d'un litre (résistant à l'huile / à l'essence)
- un jerrican d'essence
- un entonnoir (convenant aux tubulures de remplissage d'essence du réservoir)
- des chiffons ménagers (pour essuyer les restes d'huile / d'essence ; les remettre à une station d'essence pour leur élimination)
- une pompe d'aspiration à carburant (en plastique, à acheter dans les magasins de bricolage)
- une burette d'huile avec pompe à main (à acheter dans les magasins de bricolage)
- huile moteur

Montage

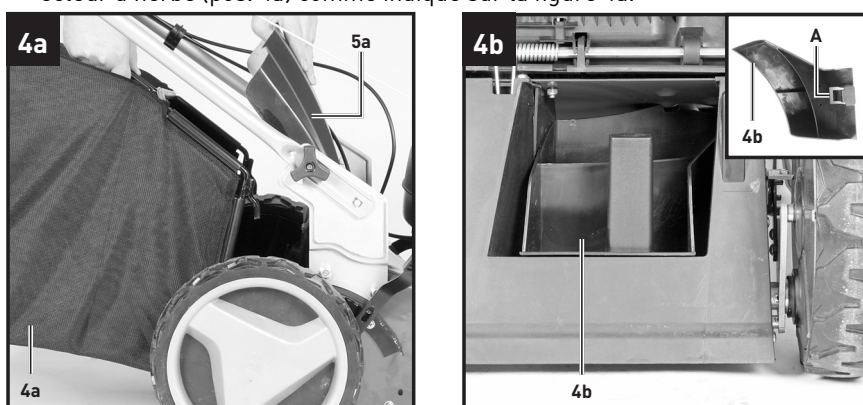
1. Montez le guidon inférieur et le guidon supérieur (pos. 3) comme indiqué sur la figure 3a-3b. Choisissez un des trous de fixation en fonction de la hauteur de poignée souhaitée. **Important !** Réglez la même hauteur des deux côtés !



2. Accrochez la poignée du cordon de démarrage (pos. 9a) au crochet prévu à cet effet comme indiqué sur la figure 3c.
3. Fixez les attaches de câble à l'aide de l'attache de câble (pos. 10) du guidon comme indiqué sur la figure 3d.



4. Soulevez le clapet d'éjection (pos. 5a) d'une main et accrochez le sac collecteur d'herbe (pos. 4a) comme indiqué sur la figure 4a.



Paillage (fig. 4b)

Lors du paillage, l'herbe coupée est déchiquetée dans le carter fermé de la tondeuse et redistribuée sur le gazon. Le ramassage et l'élimination de l'herbe sont supprimés.

Le paillage n'est possible que sur des gazons relativement courts. Vous obtiendrez un résultat optimal uniquement avec une lame de paillage (disponible en tant qu'accessoire).

Pour utiliser la fonction paillage, décrochez le sac collecteur et poussez l'adaptateur de paillage (pos. 4b) dans l'orifice d'éjection et fermez le clapet d'éjection.

Pour retirer l'adaptateur de paillage, appuyez sur le levier (A) comme illustré sur la figure 4b.



6. Commande

Remarque !

Le moteur est livré sans carburant. C'est pourquoi, il faut absolument mettre de l'huile et de l'essence avant la mise en service.

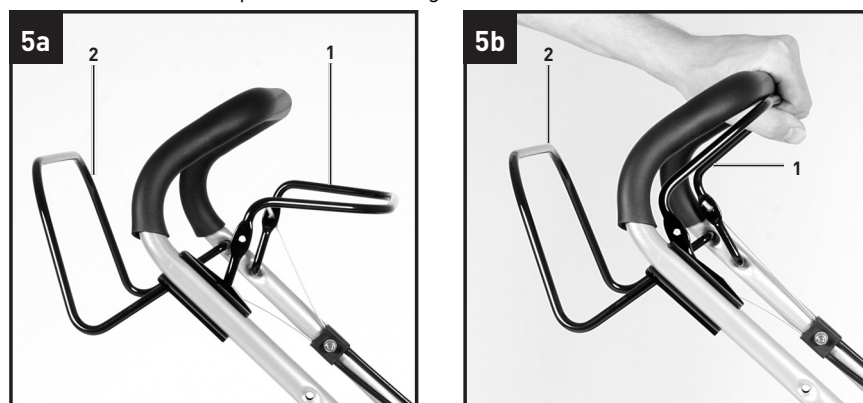
Vous trouverez de plus amples informations de maintenance ainsi que les intervalles de maintenance du moteur dans le mode d'emploi présent de Briggs & Stratton.

Avertissement : n'utilisez toujours qu'un seul jerrican d'essence de sécurité. Ne fumez pas lorsque vous remplissez d'essence. Éteignez le moteur avant de remplir d'essence et laissez-le refroidir quelques minutes.

Assurez-vous que le câble d'allumage est bien raccordé à la bougie d'allumage.

Contrôle de sécurité levier de démarrage/d'arrêt

Afin d'éviter un démarrage involontaire de la tondeuse ainsi qu'un arrêt rapide du moteur et de la lame en cas de danger, celle-ci est équipée d'un levier de démarrage/d'arrêt (fig. 5a/pos. 1). Celui-ci doit être actionné (fig. 5b) avant que la tondeuse soit démarrée. Lorsqu'on relâche le levier de démarrage/d'arrêt, celui-ci doit revenir dans la position initiale (fig. 5a).



Avant de démarrer le moteur, vous devriez effectuer ce processus quelques fois afin de vous assurer que le levier et les cordons de démarrage fonctionnent correctement.

Répétez ce test encore une fois une fois le moteur démarré. Après avoir relâché le levier de démarrage/d'arrêt, le moteur doit s'arrêter en quelques secondes. Si ce n'est pas le cas, adressez au service client.

Danger : la lame tourne lorsque le moteur démarre.

6.1 Lancez le moteur

Vous trouverez la description précise du processus de démarrage du moteur dans le mode d'emploi Briggs & Stratton joint.

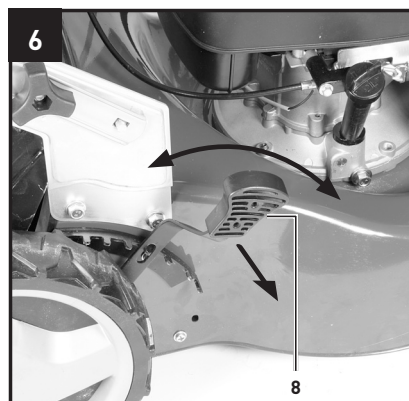
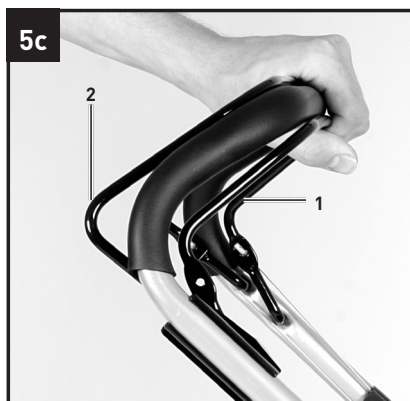
Entraînement de roulement

Levier de commande/levier d'accouplement (fig. 5a/pos. 2) : lorsque vous l'actionnez (fig. 5c), l'accouplement se ferme pour l'entraînement de roulement et la tondeuse commence à avancer si le moteur est en marche. Relâcher le levier de commande à temps pour arrêter la tondeuse en marche. Entraînez-vous à faire avancer et à arrêter la tondeuse avant la première tonte jusqu'à ce que vous soyez familiarisé(e) avec la conduite.

6.2 Réglage de la hauteur de coupe

Avertissement ! Le réglage de la hauteur de coupe ne doit être effectué que lorsque le moteur est arrêté.

- Le réglage de la hauteur de coupe s'effectue centralement à l'aide du levier de réglage de la hauteur de coupe (fig. 6/pos. 8). On peut régler plusieurs hauteurs de coupe.
- Actionnez le levier de réglage et placez-le dans la position désirée. Laissez le levier s'enclencher.





6.3 Recommandations pour bien tondre

Danger !

N'ouvrez jamais le clapet d'éjection lorsque le dispositif collecteur est en train d'être vidé et que le moteur est encore en marche. La lame en rotation peut entraîner des blessures.

Veillez toujours soigneusement fixer le clapet d'éjection et le sac collecteur. Éteignez le moteur avant de les enlever.

Éteignez le moteur avant tous travaux de réglage, de maintenance et de réparation et attendez jusqu'à ce que la lame ne tourne plus. Retirez la cosse de bougie d'allumage.

Tondre

Le moteur est réglé sur une vitesse de coupe pour le gazon, la collecte des éjections de gazon dans le sac collecteur et pour une longue durée de fonctionnement.

Ne tondre qu'avec des lames aiguisées et en bon état afin que les brins d'herbe ne s'effilochent pas et n'entraînent pas un jaunissement du gazon.

Afin d'obtenir une coupe propre, tondez toujours en bandes aussi droites que possible. Ce faisant, faites en sorte que les bandes se chevauchent de quelques centimètres, pour qu'il n'y ait pas de traces.

Maintenez le dessous de la tondeuse propre et enlevez obligatoirement les dépôts de gazon. Les dépôts rendent le démarrage difficile, altèrent la qualité de la coupe et gênent l'éjection de l'herbe.

Sur les pentes, il faut tondre en position perpendiculaire à la pente. Pour éviter un glissement de la tondeuse, il faut l'orienter vers le haut. Choisissez la hauteur de coupe selon la hauteur effective du gazon. Faites plusieurs passages afin de ne couper qu'au maximum 4 cm de gazon à la fois.

Avant de procéder à un quelconque contrôle de la lame, mettre le moteur hors circuit. Pensez que la lame continue de tourner encore quelques minutes après que le moteur ait été éteint. N'essayez jamais d'arrêter la lame. Vérifiez régulièrement que la lame est bien fixée, en bon état et bien affûtée. Affûtez-la ou remplacez-la si ce n'est pas le cas. Si la lame heurte un objet alors qu'elle est en marche, arrêtez la tondeuse et attendez que la lame soit complètement immobile. Vérifiez ensuite l'état de la lame et du support de lame. Si celle-ci est endommagée, il faut la remplacer.

6.4 Mettre le moteur hors circuit

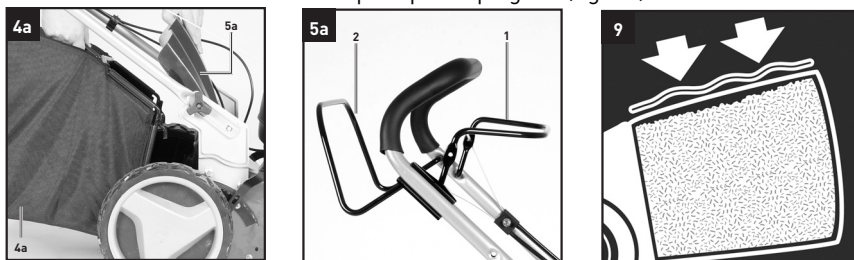
Pour éteindre le moteur, relâchez le levier de démarrage/d'arrêt du moteur (fig. 5a/pos. 1a). Retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie d'allumage pour éviter que le moteur ne démarre. Contrôlez le cordon de démarrage du frein avant de redémarrer la tondeuse. Contrôlez si le cordon de démarrage est bien monté. Un cordon d'arrêt plié ou endommagé doit être remplacé.

6.5 Videz le sac collecteur d'herbe

Lorsque le panier collecteur est plein, le débit d'air diminue et l'indicateur de remplissage panier collecteur (4c) est contre le panier collecteur (fig. 9). Videz le sac collecteur et nettoyez le canal d'éjection.

Danger ! Avant d'enlever le sac collecteur, éteignez le moteur et attendez l'arrêt complet de la lame.

Pour enlever le sac collecteur, soulevez d'une main le clapet d'éjection, de l'autre, retirez le sac collecteur en l'attrapant par la poignée (fig. 4a).



Conformément aux normes de sécurité, lorsque le panier collecteur est enlevé, le clapet d'éjection se ferme et bloque l'orifice d'éjection arrière. Si, ce faisant des restes d'herbe restent accrochés dans l'ouverture, il est nécessaire de reculer la tondeuse d'environ 1 m afin de faciliter le redémarrage du moteur.

Éliminez les résidus de coupe dans le carter et sur les outils de travail à l'aide d'instruments adaptés, par exemple une brosse ou une balayette plutôt qu'avec les mains ou les pieds.

Pour que la collecte d'herbe fonctionne bien, il faut nettoyer le sac collecteur et en particulier le filet à l'intérieur après l'utilisation.

Accrochez le sac collecteur uniquement lorsque le moteur est éteint et l'outil de coupe arrêté.



Soulevez le clapet d'éjection d'une main et de l'autre, tenir le sac collecteur par la poignée et l'accrochez en partant d'en haut.

7. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande de pièces de rechange

Danger !

Ne travaillez jamais le long de pièces sous tension du système d'allumage, ne les touchez pas lorsque le moteur est en marche. Avant tous travaux de maintenance et d'entretien, retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie d'allumage. Ne procédez jamais à de quelconques travaux sur l'appareil en marche. Les travaux qui ne sont pas décrits dans le mode d'emploi, devraient être exécutés par un atelier homologué.

7.1 Nettoyage

Nettoyez la tondeuse minutieusement après chaque utilisation. En particulier la partie inférieure et le logement de la lame. Pour cela, faites basculer la tondeuse vers l'arrière en appuyant vers le bas sur le guidon.

Remarque : avant de basculer la tondeuse, videz entièrement le réservoir de carburant à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence. La tondeuse ne doit pas être renversée au-delà de 90 °C. L'herbe et les saletés sont plus faciles à enlever juste après la tonte. Des résidus d'herbe et de saletés peuvent entraîner une altération de la fonction de tonte. Contrôlez si le canal d'éjection est exempt de résidus d'herbe et éliminez-les au besoin. Ne nettoyez jamais la tondeuse à l'aide d'un jet d'eau ou d'un nettoyeur haute pression. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. Des produits nettoyants comme un produit nettoyant à froid ou du white-spirit ne doivent pas être utilisés.

7.2 Maintenance

Remarque : les matériaux de maintenance sales ainsi que les matières consommables sont à remettre à une déchetterie.

7.2.1 Moteur à essence

Vous trouverez de plus amples informations de maintenance ainsi que les intervalles de maintenance du moteur dans le mode d'emploi présent de Briggs & Stratton.

7.2.2 Lame

Pour des raisons de sécurité, ne faites affûter, détordre ou monter votre lame que par un atelier homologué. Afin d'obtenir un résultat optimal, il est conseillé de faire contrôler la lame une fois par an.

Remplacement de la lame (fig. 7)

Pour le remplacement de l'outil de coupe, il faut utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine. La désignation de la lame doit correspondre au numéro indiqué dans la liste des pièces de rechange.

Ne montez jamais une autre lame.

Lame endommagée

Si, malgré toutes les précautions, la lame entre en contact avec un obstacle, éteignez immédiatement le moteur et retirez la cosse de bougie d'allumage.

Basculez la tondeuse vers l'arrière et vérifiez si la lame n'a pas été endommagée. Les lames endommagées ou tordues doivent être remplacées. Ne jamais remettre droite une lame tordue. Ne travaillez jamais avec une lame tordue ou très usée, cela entraîne des vibrations et peut provoquer d'autres endommagements sur la tondeuse.

Avvertissement ! Risque de blessure si l'on travaille avec une lame endommagée.

7.2.3 Axes de roues et moyeux de roues

Les axes et moyeux de roues doivent être légèrement lubrifiés une fois par saison. Pour cela, enlevez les enjoliveurs à l'aide d'un tournevis et desserrez les vis de fixation des roues.

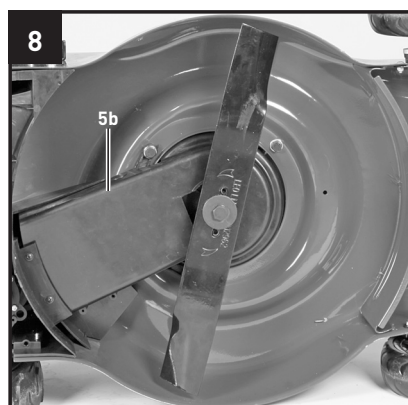
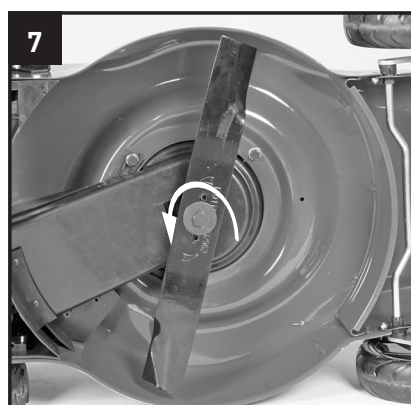
7.2.4 Entretien et réglage des cordons de démarrage

Huilez souvent les cordons de démarrage et contrôlez leur souplesse.

7.2.5 Contrôle de la courroie trapézoïdale

Retirez la lame comme décrit au point 7.2.2.

Pour contrôler la courroie trapézoïdale, retirez le recouvrement de la courroie trapézoïdale (fig. 8/pos. 5b).



7.2.6 Réparation

Après une réparation ou une maintenance, assurez-vous que toutes les pièces importantes en matière de sécurité soient bien en place et en bon état.

Stockez les pièces présentant un danger potentiel hors de portée des personnes tierces et des enfants.

Remarque ! Conformément à la loi sur la responsabilité du fait des produits défectueux, nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultants de réparations non conformes ou lorsque des pièces de rechange non d'origines ou que nous n'avons pas validées ont été utilisées. Nous déclinons également toute responsabilité pour les dommages de réparations non conformes. Il faut charger un service après-vente ou un spécialiste agréé de ces réparations. La même chose est valable également pour les pièces d'accessoires.

7.2.7 Heures de fonctionnement

Pour les horaires d'utilisation, veuillez respecter les réglementations légales en vigueur qui peuvent être localement différentes.

7.3 Préparation pour le stockage de la tondeuse

Avvertissement ! Ne retirez pas l'essence dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Ne retirez pas l'essence carburant dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence.
2. Démarrez le moteur et faites-le tourner jusqu'à ce que le restant d'essence soit consommé.

Vous trouverez de plus amples informations de maintenance ainsi que les intervalles de maintenance du moteur dans le mode d'emploi présent de Briggs & Stratton.

3. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
4. Nettoyez l'appareil complètement afin de protéger le revêtement.
5. Stockez l'appareil dans un endroit ou un lieu bien aéré.

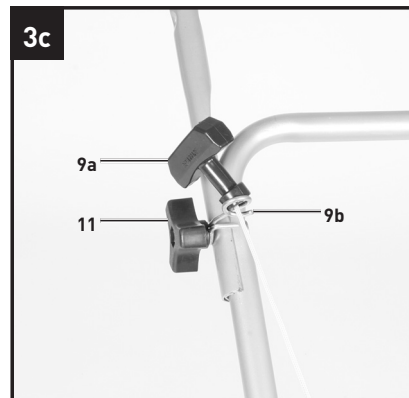
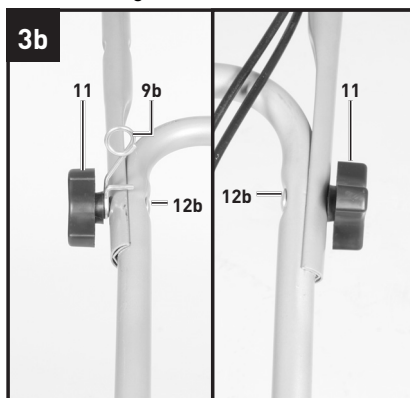
7.4 Préparation de la tondeuse pour le transport

Avertissement ! Ne retirez pas l'essence dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Ne retirez pas l'essence carburant dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence.
2. Faites tourner le moteur jusqu'à ce que le reste d'essence soit consommé.
3. Videz l'huile du moteur chaud.

Vous trouverez de plus amples informations de maintenance ainsi que les intervalles de maintenance du moteur dans le mode d'emploi présent de Briggs & Stratton.

4. Retirez la cosse de bougie d'allumage de la bougie.
5. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
6. Accrochez le cordon de démarrage au crochet (fig. 3c). Desserrez le raccord indiqué sur la fig. 3b à gauche et à droite du guidon et repliez le guidon supérieur vers le bas. Faites attention ce-faisant à ne pas tordre les cordons de démarrage.





7. Enroulez quelques feuilles de carton ondulé entre les guidons supérieurs et inférieurs et le moteur afin d'éviter les frottements.
8. Mettez en place une sécurité de transport suffisante pour éviter les endommagements et les blessures dus au glissement pendant le trajet.

7.5 Matériel de consommation, matériel d'usure et pièces de rechange

Les pièces de rechange, les matériels de consommation et d'usure comme par ex. l'huile moteur, les courroies trapézoïdales, les bougies, les inserts de filtres, les batteries ou les lames ne sont pas pris en charge dans la garantie.

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

9. PLAN DE RECHERCHE DES ERREURS

Avertissement : éteignez d'abord le moteur et retirez la cosse de bougie d'allumage avant de procéder à des vérifications ou des réglages.

Avertissement : lorsqu'après un réglage ou une réparation, le moteur a tourné pendant quelques minutes, pensez que l'échappement et d'autres pièces sont brûlantes. Donc ne pas toucher afin d'éviter des brûlures.

Attention. Si des problèmes apparaissent et qu'ils proviennent du moteur, veuillez lire le mode d'emploi Briggs & Stratton joint.

Dérangement	Cause probable	Elimination
Course irrégulière, fortes vibrations de l'appareil	<ul style="list-style-type: none"> - Vis desserrées - Fixation de la lame desserrée - Lame non équilibrée 	<ul style="list-style-type: none"> - Vérifiez les vis - Vérifiez la fixation de la lame - Remplacez la lame
Le moteur ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> - Le levier de démarrage/d'arrêt du moteur n'est pas enfoncé - Mauvaise position de l'accélérateur (si existant) - Bougie d'allumage défectueuse - Réservoir à essence vide - Pompe à carburant (Primer) non actionnée (si existante) 	<ul style="list-style-type: none"> - Levier de démarrage/d'arrêt enfoncer - Contrôler le réglage (si existant) - Remplacez la bougie d'allumage - Mettez du carburant - Actionner la pompe à carburant (Primer) (si existante)
Le moteur fonctionne irrégulièrement	<ul style="list-style-type: none"> - Filtre à air encrassé - Bougie d'allumage encrassée 	<ul style="list-style-type: none"> - Nettoyage du filtre à air - Nettoyage de la bougie d'allumage
Le gazon jaunit, la coupe est irrégulière	<ul style="list-style-type: none"> - La lame est émoussée - Hauteur de coupe trop basse - Vitesse de rotation du moteur trop faible 	<ul style="list-style-type: none"> - Affûtez la lame - Réglez à la bonne hauteur de coupe - Positionner le levier de l'accélérateur sur max. (si existant)
L'éjection d'herbe est sale	<ul style="list-style-type: none"> - Vitesse de rotation du moteur trop faible - Hauteur de coupe trop basse - La lame est usée - Le sac collecteur est bouché 	<ul style="list-style-type: none"> - Positionnez le levier de l'accélérateur maxi. - Réglez correctement - Remplacez la lame - Videz le sac collecteur



CERTIFICAT DE GARANTIE

Félicitations ! Vous avez fait un excellent choix en achetant ce produit de qualité. Notre engagement de qualité inclut également notre service de réparation.

Jumbo offre un excellent service de réparation, pour tous les produits ayce.



Si, contre toute attente, vous rencontrez un problème dû à un défaut de fabrication ou de matériau dans le cadre d'un usage privé dans les **CINQ ANS** suivant la date d'achat, notre responsabilité est engagée dans le cadre de la garantie conformément à ses dispositions, à la condition que :

- L'appareil n'a pas été utilisé à un usage autre que celui prévu.
- L'appareil n'a pas été mis en surcharge.
- L'appareil n'a pas été utilisé avec des accessoires inappropriés.
- Aucune réparation n'a été effectuée par un tiers autre qu'un atelier autorisé.

Le certificat de garantie n'est valide que s'il est fourni avec le reçu d'achat. Conservez-les tous les deux dans un endroit sûr. Cette garantie n'affecte pas vos droits légaux. Le produit est garanti pour une période de **CINQ ANS** à compter du jour de son achat. Conservez votre reçu d'achat dans un endroit sûr, car il prouve la date d'achat. La période de garantie ne peut être prolongée que de la durée de réparation requise. Pendant la période de garantie, les appareils défectueux peuvent être rapportés dans chaque magasin Jumbo. Nous déciderons, à notre discrétion, de réparer ou d'échanger l'appareil conformément à la législation portant sur la garantie.

Fournissez les documents suivants lors du retour de votre produit pour réparation :

1. Le reçu (preuve d'achat)
2. Ce certificat de garantie avec vos nom et prénom, votre adresse, vos coordonnées et une description complète du problème au dos.

Si le reçu d'origine n'est pas fourni, la réparation vous sera facturée dans tous les cas. Après expiration de la garantie, vous pouvez toujours retourner les appareils défectueux pour les faire réparer. Les devis et les réparations hors de la période de garantie vous seront facturés dans tous les cas. Cette garantie n'affecte pas vos droits légaux.

Indications complémentaires :

Pendant la période de garantie, les appareils défectueux peuvent être rapportés dans chaque magasin jumbo. A l'expiration de la période de garantie, les produits seront repris dans chaque magasin Jumbo pour contrôle.

**CH-Import & Distribution exklusiv durch:
Jumbo-Markt AG, 8305 Dietlikon - Tel. 044 805 61-11**



SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA DI AVVERTENZE SULL'APPARECCHIO



- 1) Leggere le istruzioni per l'uso
- 2) Avvertenza! Pericolo a causa di parti scagliate all'ingiro. Tenete la distanza di sicurezza
- 3) Pericolo! Prima di affilare le lame, prima di tutte le operazioni di manutenzione, riparazione, pulizia e regolazione spegnete il motore e togliete il connettore della candela
- 4) Prima della messa in esercizio riempire di olio e carburante
- 5) Attenzione! Portate le cuffie antirumore e gli occhiali protettivi
- 6) Livello di potenza acustica garantito.
- 7) Attenzione! Parti molto calde. Tenetevi a distanza.
- 8) Riempite il serbatoio solo a motore spento.
- 9) Procedura di avvio
- 10) Leva di avvio/arresto motore (I = motore acceso; 0 = motore spento)
- 11) Leva di guida (leva della frizione)

1. DESCRIZIONE DELL'APPARECCHIO ED ELEMENTI FORNITI

Pericolo!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione

in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Pericolo!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

Avvertenze di sicurezza per tagliaerba condotto a mano

Avvertenze

1. Leggete attentamente le istruzioni per l'uso. Informatevi bene sulle regolazioni e sull'uso appropriato dell'apparecchio, del motore e di apparecchi complementari (se presenti).
2. Non permettete mai di usare il tagliaerba a bambini o ad altre persone che non conoscono le istruzioni per l'uso. L'età minima dell'utilizzatore può essere definita da norme locali.
3. Non tagliate mai l'erba se nelle vicinanze ci sono delle persone, in particolare bambini, o animali. Fate in modo che altre persone o bambini stiano lontani dal tagliaerba durante l'esercizio. Tenete presente che l'operatore o l'utilizzatore è responsabile degli incidenti con altre persone o con cose di loro proprietà.
4. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio.

Operazioni preliminari

1. Mentre si taglia l'erba si devono portare sempre scarpe chiuse e pantaloni lunghi. Non tagliate l'erba a piedi scalzi o con sandali aperti.
2. Controllate il terreno sul quale viene impiegato l'attrezzo e togliete tutti gli oggetti (come pietre, giocattoli, bastoni o fili) che possono rimanere impigliati o venir scaraventati via.
3. **Avvertimento:**
La benzina è altamente infiammabile:
 - Conservate la benzina solo negli appositi contenitori.
 - Riempite il serbatoio solo all'aperto e non fumate durante questa operazione.
 - Utilizzate un imbuto e un misurino. Asciugate con un panno la benzina traboccata.
 - La benzina va riempita prima di accendere il motore. Non aprite il tappo del serbatoio né mettete benzina quando il motore è acceso o l'apparecchio è caldo.



- Se la benzina è traboccata, non provate assolutamente ad accendere il motore. Procedete invece allontanando l'apparecchio dalla superficie sporca di benzina. Evitate qualsiasi tentativo di accendere il motore fino a che i vapori della benzina non si siano dileguati.

- Per motivi di sicurezza il serbatoio della benzina e i tappi devono essere sostituiti se danneggiati.

- Tenete la benzina fuori della portata dei bambini.

4. Sostituite i silenziatori danneggiati.
5. Prima di ogni utilizzo bisogna sempre eseguire un controllo visivo per accertarsi che gli utensili da taglio, i bulloni di bloccaggio e tutta l'unità di taglio non siano consumati o danneggiati. Durante questa verifica spegnete il motore e staccate il connettore della candela di accensione. Per evitare uno sbilanciamento gli utensili da taglio e i bulloni di bloccaggio consumati o danneggiati devono essere sostituiti solo in set. Per le riparazioni si devono usare solamente pezzi originali o autorizzati dal produttore.
6. Per gli apparecchi con più lame tenete presente che girando una lama possono iniziare a girare anche le altre.
7. Accertatevi che tutti i dispositivi di sicurezza siano montati e ben funzionanti. Non togliete mai i componenti che servono per la sicurezza.

Maneggiamento

1. Non lasciate il motore a combustione acceso in luoghi chiusi: si potrebbero formare pericolose concentrazioni di ossido di carbonio. Avviate il motore solo all'aperto.
2. Tagliate l'erba solo alla luce del giorno o con una buona illuminazione artificiale. Se possibile evitate l'uso dell'apparecchio sull'erba bagnata.
3. Sui pendii accertatevi sempre di essere in posizione sicura. Portate scarpe con soles antidrucciolevoli. Tagliate l'erba con cautela in caso di pendii o di terreni in forte pendenza.
4. Muovete l'apparecchio solo a passo d'uomo.
5. Nel caso di apparecchi su ruote: su un pendio tagliate l'erba in senso trasversale rispetto al pendio stesso, non verso l'alto e verso il basso.
6. Prestate particolare attenzione quando cambiate direzione su un pendio o una scarpata.
7. Non tagliate l'erba su pendii molto ripidi. Per motivi di sicurezza non usate il tagliaerba su pendii con un'inclinazione superiore ai 15 gradi.
8. Siate particolarmente attenti muovendovi all'indietro e tirando il tagliaerba. Pericolo di inciampare! Siate particolarmente attenti quando cambiate il senso di marcia o tirate il tagliaerba verso di voi.
9. Arrestate la lama quando dovete inclinare il tagliaerba, trasportarlo su superfici diverse dal tappeto erboso e quando questo deve essere portato da e verso la superficie da tosare.

10. Non utilizzate mai il tagliaerba se i dispositivi o le griglie di protezione sono danneggiati o senza tali dispositivi, per esempio deflettori in lamiera e/o dispositivi per raccogliere l'erba.
11. Non modificate la regolazione standard del motore o non fatelo andare fuori giri.
12. Allentate il freno del motore prima di avviare il motore.
13. Avviate il motore con prudenza secondo le istruzioni del produttore. Mantenete sempre una distanza sufficiente tra i piedi e la lama.
14. Quando si accende il motore non si deve inclinare il tagliaerba, a meno che esso non debba venire sollevato durante l'operazione. In tal caso inclinatelo solamente il minimo indispensabile e sollevate solo la parte opposta all'utilizzatore.
15. Non avviate il motore se vi trovate davanti al canale di scarico.
16. Non mettete mai le mani o i piedi vicino o sotto le parti rotanti. Tenetevi sempre a distanza dall'apertura di scarico.
17. Non sollevate o trasportate mai un tagliaerba con il motore acceso.
18. Spegnete il motore e staccate il connettore della candela; assicuratevi che tutte le parti mobili siano completamente ferme:
 - Prima di allentare eventuali blocchi o di togliere le ostruzioni dal canale di scarico.
 - Prima di controllare o pulire il tagliaerba o prima di eseguire dei lavori sull'apparecchio.
 - Dopo aver toccato un corpo estraneo.Controllate che non ci siano danni sul tagliaerba ed effettuate le riparazioni necessarie prima di azionarlo di nuovo e riprendere a lavorare. Nel caso in cui il tagliaerba incominci a vibrare forte e in maniera insolita è necessario procedere a un controllo immediato.
19. Spegnete il motore, assicuratevi che tutte le parti mobili siano completamente ferme:
 - Se vi allontanate dal tagliaerba.
 - Prima di mettere benzina.
20. Quando spegnete il motore, portate la leva dell'acceleratore in posizione "Stop". Chiudete il rubinetto della benzina (se presente).
21. L'uso dell'apparecchio a velocità eccessiva può aumentare il pericolo di infortuni.
22. Siate prudenti durante le operazioni di regolazione, badate che le dita non rimangano incastrate tra gli utensili da taglio mobili e i componenti fissi dell'apparecchio.
23. Fate attenzione alle parti molto calde. Se il motore, lo scappamento o l'azionamento sono caldi, possono causare ustioni. Non toccateli.
24. Mantenete sempre la distanza di sicurezza data dai manici di guida tra l'involucro della lama e l'utilizzatore.



25. Controllate il tagliaerba, la lama e le altre parti se avete incontrato un corpo estraneo o se l'apparecchio vibra più del normale.
26. È vietato lavorare se sussiste il rischio di maltempo o fulmini.
27. Non usate il tagliaerba se siete stanchi o malati oppure sotto l'influsso di sostanze stupefacenti, alcol o medicinali.
28. Siate particolarmente attenti nel tagliare l'erba sulle rive di ruscelli, laghetti o simili.
29. Fate attenzione ad oggetti solidi. Potrebbero danneggiare il tagliaerba o causare lesioni.
30. In strada o nelle vicinanze di una strada fate attenzione al traffico. Fate in modo che l'erba tagliata non finisca in strada.
31. Evitate i punti nei quali le ruote non facciano più presa o il lavoro non sia sicuro. Prima di muovervi all'indietro accertatevi che non ci siano bambini piccoli alle vostre spalle.
32. Se l'erba è folta e alta, regolate il massimo livello di taglio e tagliate l'erba più lentamente.

Manutenzione e conservazione

1. Controllate che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano ben serrati e che l'apparecchio sia sempre in uno stato tale da permetterne il funzionamento sicuro. Le viti allentate devono venire serrate bene.
2. Non tenete mai l'apparecchio con benzina nel serbatoio all'interno di un edificio dove i vapori della benzina potrebbero venire a contatto con fiamme libere o scintille. Le esalazioni di gas possono provocare esplosioni.
3. Lasciate raffreddare il motore prima di riporre il tagliaerba in un luogo chiuso.
4. Per evitare incendi, tenete sempre il motore, lo scappamento e l'area intorno al serbatoio del carburante liberi da erba, foglie o grasso fuoriuscito (olio).
5. Controllate regolarmente che il dispositivo di raccolta dell'erba non presenti segni di usura o di perdita della funzionalità.
6. Per motivi di sicurezza è necessario sostituire i pezzi consumati o danneggiati.
7. Staccate il connettore della candela per evitarne l'uso da parte di persone non autorizzate.
8. Togliete sempre erba, foglie, lubrificante e olio prima di riporre il tagliaerba per un certo periodo. Non depositate altri oggetti sul tagliaerba.
9. Svuotate all'aperto il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione (disponibile nei centri del fai-da-te) in caso di inattività prolungata.
10. Istruite i bambini a non usare il tagliaerba. Non è un giocattolo.

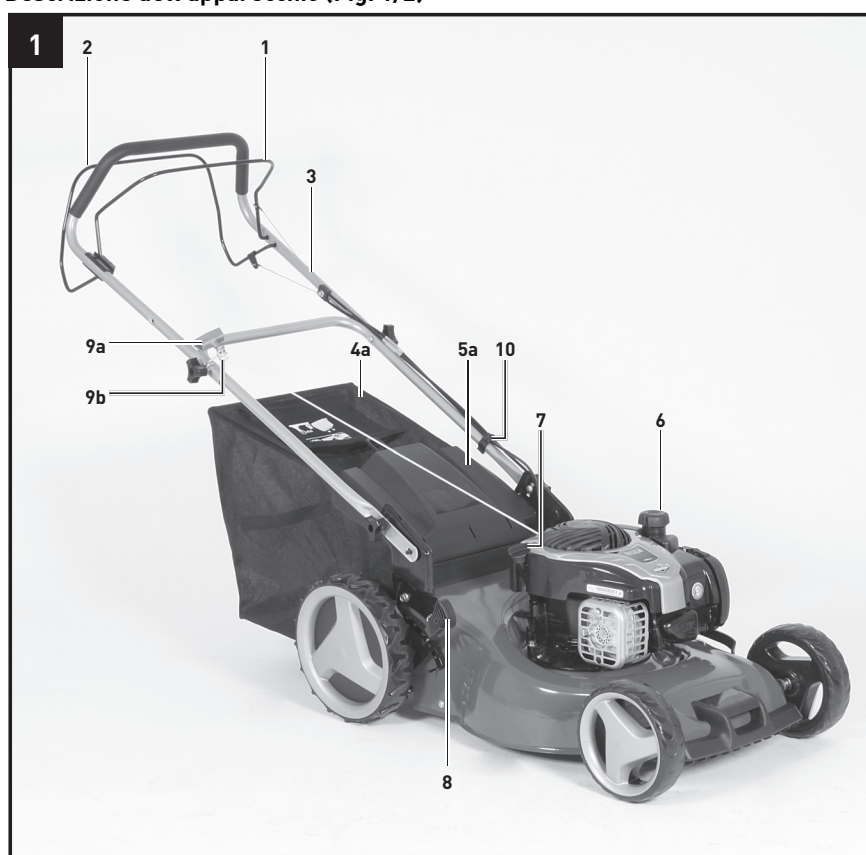


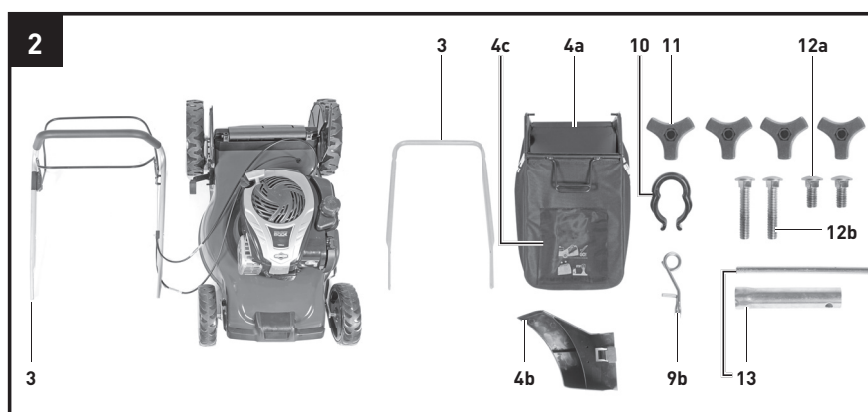
A series of horizontal lines for writing, starting from the top right of the page and extending downwards. The lines are evenly spaced and cover most of the page's width.



2. DESCRIZIONE DELL'APPARECCHIO ED ELEMENTI FORNITI

Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1/2)





1	Leva di avvio/arresto motore (freno motore)
2	Leva di guida (leva della frizione)
3	Manico superiore e inferiore
4a	Sacco di raccolta
4b	Accessorio per pacciamatura
4c	Indicazione del livello di riempimento
5a	Portello di scarico
5b	Copertura della cinghia trapezoidale (Fig. 8)
6	Tappo di riempimento del serbatoio
7	Tappo a vite di riempimento olio
8	Regolazione dell'altezza di taglio
9a	Fune di avvio
9b	Gancio per fune di avvio
10	1x fermacavi
11	4x dadi a stella
12a	2x viti corte



12b	2x viti lunghe
13	Chiave per candela di accensione
	Istruzioni per l'uso originali
	Avvertenze di sicurezza

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

3. CARATTERISTICHE TECNICHE

Avvertenza!

Per le caratteristiche tecniche esatte del motore si vedano le istruzioni di Briggs & Stratton accluse.

Tipo del motore:	motore a un cilindro a quattro tempi 140 ccm
Potenza motore:	1,9 kW/2,6 CV
Numero di giri n_0:	2900 min⁻¹
Carburante:	benzina normale senza piombo
Regolazione dell'altezza di taglio:	centrale (30-80 mm)
Larghezza di taglio:	460 mm
Peso:	28 kg
Livello di pressione acustica L_{pA}	81,7 dB(A)
Incertezza K_{pA}	2 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	96 dB(A)
Livello di potenza acustica (misurato) L_{WA}	94 dB(A)
Incertezza K_{WA}	1,96 dB

Portate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.

Valore emissione vibrazioni $a_h = 3,12 \text{ m/s}^2$

Incertezza $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Si dovrebbero evitare tempi di lavoro prolungati a causa dello sviluppo di forti rumori e vibrazioni.



4. UTILIZZO PROPRIO

L'apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Il tosaerba a benzina è adatto all'uso privato nei giardini di piccole dimensioni.

Sono considerati tosaerba per l'uso privato in giardini di piccole dimensioni quegli apparecchi che di regola non sono usati per oltre 50 ore l'anno e che sono utilizzati principalmente per la cura di superfici erbose, ma non in giardini e parchi pubblici, in impianti sportivi e in attività agricole o forestali.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non riconosciamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Il rispetto delle istruzioni per l'uso fornite dal produttore è una condizione per l'uso corretto del tosaerba. Le istruzioni per l'uso contengono anche condizioni per l'esercizio, la manutenzione e la riparazione.

Avvertenza! Visti i rischi per l'utilizzatore il tosaerba non deve venire usato per i seguenti lavori: regolare cespugli, siepi ed arbusti, per tagliare e sminuzzare piante rampicanti o superfici erbose su terrazze pensili o in vasi sui balconi, per pulire (aspirare) vialetti e come trituratore per sminuzzare foglie e rami tagliati da alberi ed arbusti. Il tosaerba non deve inoltre venire usato come motozappa né per livellare irregolarità del suolo, come per es. i mucchi di terra sollevati dalle talpe.

Per motivi di sicurezza il tosaerba non deve venire usato come gruppo motore per altri utensili o set di utensili di qualsiasi tipo.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

Attenzione!**Rischi residui**

Anche se questo elettroutensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettroutensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.
2. Danni alla salute derivanti da vibrazioni mano-braccio se l'apparecchio viene utilizzato a lungo, non viene tenuto in modo corretto o se la manutenzione non è appropriata.

5. Prima della messa in esercizio

5.1 Assemblaggio dei componenti

Alcune parti sono smontate quando vengono fornite. L'assemblaggio è facile se si osservano le seguenti avvertenze.

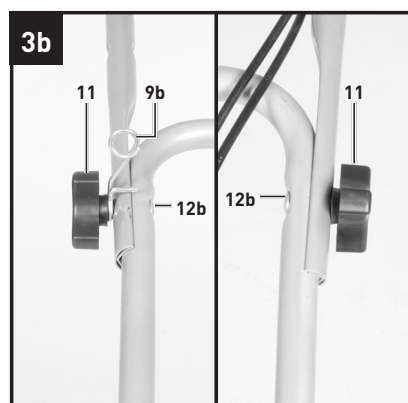
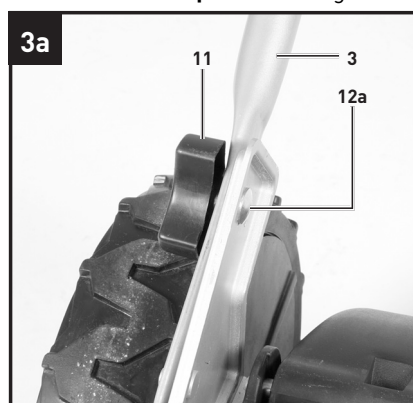
Avvertenza! Per l'assemblaggio e per lavori di manutenzione servono anche i seguenti utensili non compresi negli elementi forniti:

- una vaschetta di raccolta dell'olio piatta (per il cambio dell'olio)
- un misurino da 1 litro (resistente all'olio / alla benzina)
- una tanica di benzina
- un imbuto (adatto per il bocchettone di riempimento del serbatoio)
- degli stracci (per togliere i resti di olio/benzina; smaltimento alla stazione di servizio)
- una pompa di aspirazione benzina (in plastica, disponibile nei centri del fai-da-te)
- un oliatore con pompa a mano (disponibile nei centri del fai-da-te)
- olio del motore

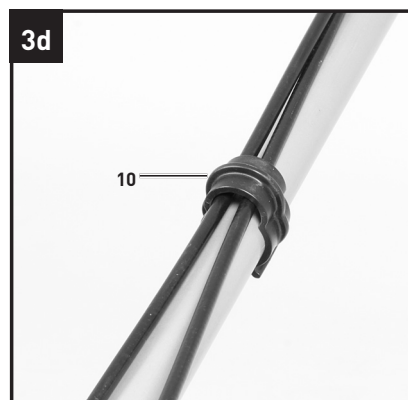
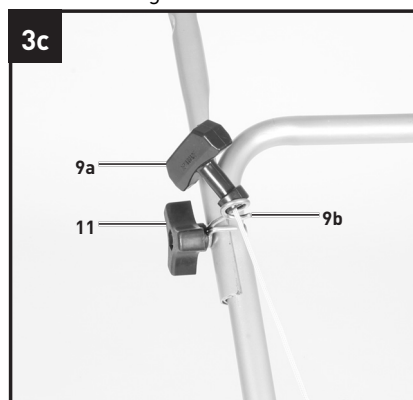


Montaggio

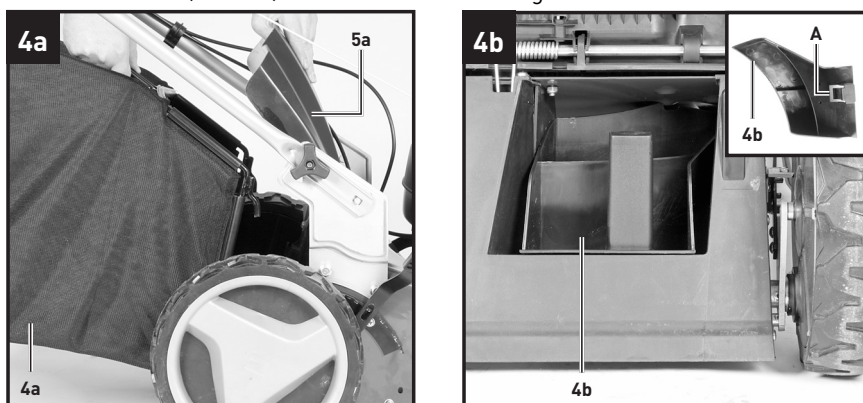
1. Montate il manico inferiore e superiore (Pos. 3) come indicato nelle Fig. 3a-3b. Scegliete uno dei fori per il fissaggio a seconda dell'altezza dell'impugnatura desiderata. **Importante!** Regolate la stessa altezza su entrambi i lati!



2. Fissate al gancio apposito l'impugnatura della fune di avvio (Pos. 9a) come illustrato in Fig. 3c.
3. Fissate i cavi flessibili al manico con il fermacavi fornito (Pos. 10) come indicato nella Fig. 3d.



4. Sollevate il portello di scarico (Pos. 5a) con una mano e agganciate il sacco di raccolta erba (Pos. 4a) come illustrato nella Fig. 4a.



Pacciamatura (Fig. 4b)

Con la pacciamatura l'erba tagliata viene sminuzzata all'interno del tagliaerba e poi distribuita di nuovo sull'erba. L'erba non viene quindi raccolta per essere poi smaltita in altro luogo.

La pacciamatura è possibile solo con erba relativamente corta. I risultati ottimali si ottengono solo con lame per pacciamatura (disponibili come accessori).

Per usare la funzione di pacciamatura, sganciate il sacco di raccolta e spingete l'accessorio per pacciamatura (Pos. 4b) nell'apertura di scarico e chiudete il portello di scarico.

Per togliere l'accessorio per pacciamatura premete la leva (A) come indicato nella Fig. 4b.



6. Uso

Avvertenza!

Il motore viene fornito senza materiali di esercizio. Prima della messa in esercizio si deve assolutamente riempire di olio e benzina.

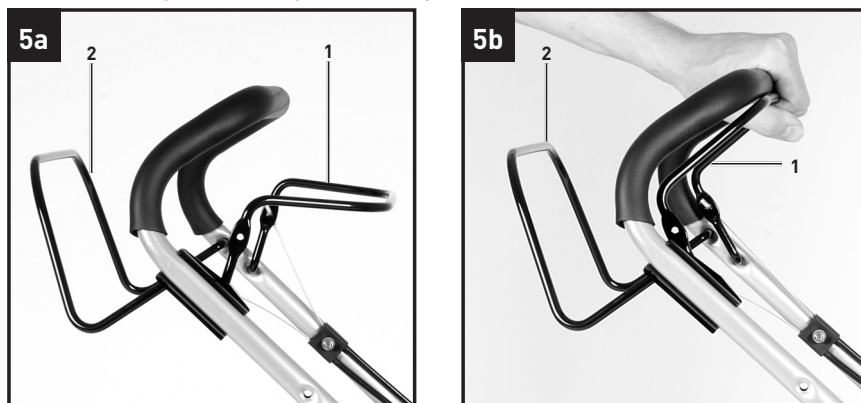
Per informazioni sulla manutenzione e intervalli di manutenzione del motore si vedano le accluse istruzioni del motore di Briggs & Stratton!

Avvertimento: usate sempre solo una tanica di sicurezza per la benzina. Non fumate mentre riempite di benzina. Prima di mettere la benzina nel serbatoio spegnete il motore e lasciatelo raffreddare alcuni minuti.

Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.

Prova di sicurezza leva di avvio/arresto motore

Per evitare un avvio involontario del tagliaerba a scoppio e garantire un arresto rapido del motore e della lama in caso di pericolo, il tagliaerba è dotato di una leva di avvio/arresto motore (Fig. 5a/Pos. 1). Questa deve essere azionata (Fig. 5b) prima di avviare l'apparecchio. La leva di avvio/arresto motore, se viene mollata, deve ritornare nella posizione di partenza (Fig. 5a).



Prima di avviare il motore dovrete eseguire alcune volte questo procedimento per essere sicuri che la leva e i cavi flessibili funzionino correttamente.

Ripetete di nuovo questo test dopo aver avviato il motore. Dopo aver lasciato andare la leva di avvio/arresto motore, il motore deve fermarsi entro pochi secondi. In caso contrario rivolgetevi al servizio di assistenza clienti.

Pericolo: la lama di taglio inizia a ruotare quando il motore viene avviato.

6.1 Avviare il motore

Per l'esatta procedura di avvio del motore si vedano le istruzioni di Briggs & Stratton accluse.

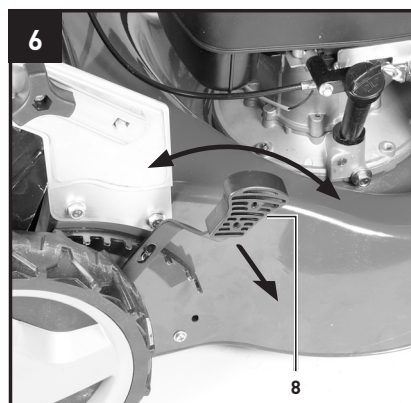
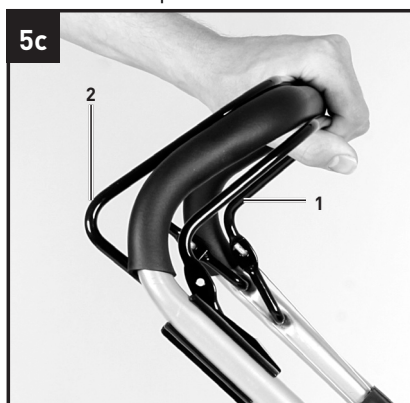
Movimento di avanzamento

Leva di guida/leva della frizione (Fig. 5a/Pos. 2): se viene attivata (Fig. 5c), la frizione viene chiusa per l'avanzamento e il tagliaerba si mette in movimento con motore acceso. Lasciate andare la leva di guida in tempo per fermare il tagliaerba in movimento. Esercitatevi a mettere in moto e a fermare l'apparecchio prima di tagliare l'erba per la prima volta, in modo tale da familiarizzare con il suo comportamento.

6.2 Regolazione dell'altezza di taglio

Avvertimento! La regolazione dell'altezza di taglio deve venire eseguita solamente a motore spento.

- La regolazione dell'altezza di taglio avviene in modo centrale con la relativa leva (Fig. 6/Pos. 8). Si possono regolare diverse altezze di taglio.
- Azionate la leva di regolazione e portatela nella posizione desiderata. Fate scattare in posizione la leva.





6.3 Avvertenze per tagliare l'erba in modo corretto

Pericolo!

Non aprite mai il portello di scarico quando viene svuotato il dispositivo di raccolta e il motore è ancora in moto. La lama rotante può causare lesioni.

Fissate sempre bene il portello di scarico e il sacco di raccolta dell'erba. Spegnete il motore prima di toglierlo.

Spegnete il motore prima di ogni operazione di regolazione, manutenzione e riparazione e aspettate che la lama smetta di ruotare. Togliete il connettore della candela.

Tagliare l'erba

Il motore è dimensionato per una velocità di taglio per l'erba e per lo scarico dell'erba nel sacco di raccolta e per una lunga durata.

Lavorate solamente con lame affilate ed in perfetto stato in modo che gli steli d'erba non si sfilaccino ed il prato non ingiallisca.

Per ottenere un buon taglio si deve muovere il tosaerba in strisce possibilmente dritte. Le corsie così formate si devono quindi sovrapporre sempre di alcuni centimetri al fine di evitare strisce di erba non tagliata.

Tenete pulita la parte inferiore della carcassa del tosaerba e togliete assolutamente i depositi di erba. I depositi rendono più difficile l'operazione di avvio e influiscono negativamente sulla qualità del taglio e sullo scarico dell'erba.

Sui pendii le strisce formate dal taglio devono essere trasversali rispetto al pendio. Per evitare che il tosaerba scivoli lateralmente basta inclinarlo verso l'alto. Scegliete l'altezza di taglio a seconda della lunghezza effettiva del manto erboso. Eseguite diverse passate in modo che ogni volta vengano tagliati al massimo 4 cm.

Prima di eseguire qualsiasi controllo della lama bisogna spegnere il motore. Tenete presente che la lama continua a ruotare per alcuni secondi dopo aver disinserito il motore. Non cercate mai di fermare la lama. Controllate regolarmente che la lama sia ben fissata, in buono stato e ben affilata. In caso contrario affilatela e sostituirla. Se la lama in movimento va a battere con un oggetto, fermate il tosaerba e attendete fino a quando la lama sia completamente ferma. Controllate quindi lo stato della lama e del portalama. Se sono danneggiati devono essere sostituiti.

6.4 Arresto del motore

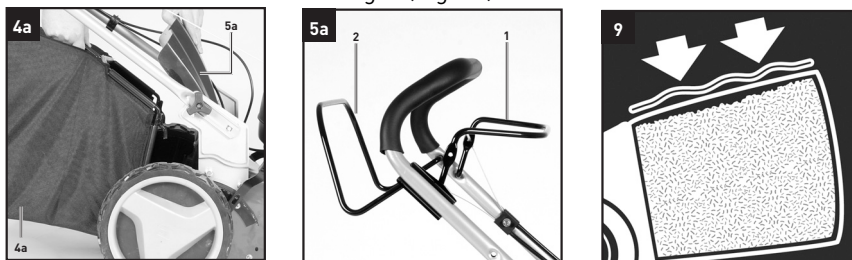
Per spegnere il motore mollate la leva di avvio/arresto del motore (Fig. 5a/Pos. 1). Staccate il connettore della candela di accensione per evitare che il motore si avvii. Prima di riaccendere il motore controllate il cavo flessibile del freno motore. Controllate che il cavo flessibile sia montato correttamente. Se il cavo di arresto è piegato o danneggiato, deve venire sostituito.

6.5 Svuotare il sacco di raccolta dell'erba

Se il sacco di raccolta è pieno, la portata dell'aria diminuisce e l'indicazione di livello [4c] poggia direttamente su di esso (Fig. 9). Svuotate il sacco di raccolta e ripulite il canale di scarico.

Pericolo! Prima di togliere il sacco di raccolta spegnete il motore e attendete che la lama si sia fermata.

Per togliere il sacco di raccolta sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra estraete il sacco dalla maniglia (Fig. 4a).



Secondo le norme di sicurezza il portello di scarico si chiude quando viene sgan- ciato il sacco di raccolta, chiudendo anche l'apertura posteriore di scarico. Se nell'apertura rimangono resti di erba, si consiglia di arretrare di ca. 1m il tosaerba per riavviare il motore più facilmente.

Non togliete resti di erba tagliata dalla carcassa e dall'utensile con le mani o con i piedi, ma con mezzi adatti, come per es. una spazzola o uno scopino.

Per garantire che l'erba venga raccolta bene, sia il sacco di raccolta, ma soprattutto la grata dell'aria devono venire puliti dopo l'uso.

Agganciate il sacco di raccolta solo a motore disinserito e con l'utensile fermo.

Sollevate con una mano il portello di scarico e con l'altra agganciate dall'alto il sacco di raccolta, tenendolo per l'impugnatura.



7. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

Attenzione

Non lavorate mai a motore acceso su parti sotto tensione dell'impianto di accensione e non toccatele. Prima di eseguire operazioni di manutenzione e di cura togliete il connettore della candela. Non eseguite mai lavori con l'apparecchio acceso. I lavori che non vengono descritti in queste istruzioni per l'uso devono essere eseguiti esclusivamente da un'officina specializzata e autorizzata.

7.1 Pulizia

Dopo l'uso il tagliaerba deve essere sempre pulito a fondo. In particolare la parte inferiore e la sede della lama. A questo scopo inclinate all'indietro il tagliaerba premendo verso il basso il manico.

Avvertenza: prima di inclinare il tagliaerba svuotate completamente il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione. Il tagliaerba non deve essere inclinato oltre i 90 gradi. È più facile togliere lo sporco e l'erba subito dopo aver tagliato l'erba. Resti d'erba essiccati e sporco possono pregiudicare l'esercizio del tagliaerba. Controllate che non ci siano resti di erba nel canale di scarico e, se necessario, eliminateli. Non pulite mai il tagliaerba con un getto d'acqua o un'idropulitrice. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua all'interno dell'apparecchio. Non devono essere utilizzati detergenti aggressivi, come detergenti a freddo o benzina per smacchiare.

7.2 Manutenzione

Avvertenza: consegnate il materiale sporco di manutenzione e di esercizio in un apposito punto di raccolta.

7.2.1 Motore a benzina

Per informazioni sulla manutenzione e intervalli di manutenzione del motore si vedano le accluse istruzioni del motore di Briggs & Stratton!

7.2.2 Lama

Per motivi di sicurezza fate affilare, bilanciare e montare la lama esclusivamente da un'officina specializzata e autorizzata. Per ottenere un risultato di lavoro ottimale consigliamo di far controllare la lama una volta l'anno.

Sostituzione della lama (Fig. 7)

Per la sostituzione della lama si devono utilizzare solo ricambi originali. Il codice della lama deve corrispondere al numero indicato nell'elenco dei pezzi di ricambio.

Non montate mai una lama diversa.

Lame danneggiate

Se, malgrado tutte le precauzioni prese, la lama entra in contatto con un ostacolo, spegnete subito il motore e togliete il connettore della candela.

Inclinate all'indietro il tagliaerba e controllate che la lama non sia danneggiata.

Lame danneggiate o deformate devono essere sostituite. Non raddrizzate mai una lama deformata. Non lavorate mai con una lama deformata o fortemente consumata; ciò può causare delle vibrazioni e provocare ulteriori danni al tagliaerba.

Avvertimento! Se si lavora con una lama danneggiata, sussiste il pericolo di lesioni.

7.2.3 Assali e mozzi delle ruote

Gli assali e i mozzi delle ruote dovrebbero venire ingrassati una volta a stagione.

A questo scopo togliete i coprimozzi con un cacciavite e allentate le viti di fissaggio delle ruote.

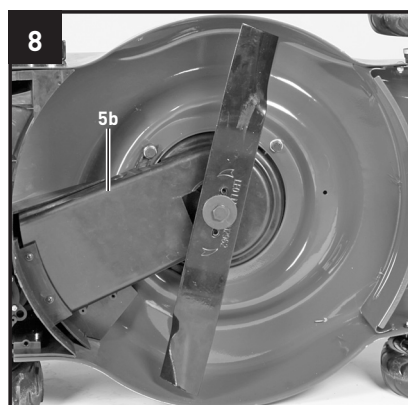
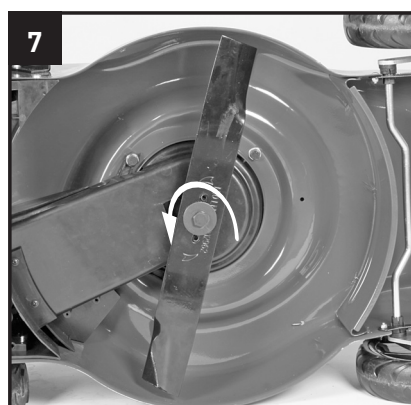
7.2.4 Cura e regolazione dei cavi flessibili

Lubrificare regolarmente i cavi flessibili e controllate che si muovano facilmente.

7.2.5 Controllo della cinghia trapezoidale

Togliete la lama come descritto al punto 7.2.2.

Per controllare la cinghia trapezoidale, togliete la relativa copertura (Fig. 8/Pos. 5b).



7.2.6 Riparazione

Accertatevi dopo la riparazione o la manutenzione che tutte le parti di tecnica di sicurezza siano montate e in perfetto stato.

Conservate i pezzi che possono causare lesioni lontani dalla portata di altre persone e di bambini.

Avvertenza! Secondo la Legge relativa alla responsabilità per i prodotti non rispondiamo per danni causati da una riparazione impropria o se non si usano i pezzi di ricambio originali o pezzi da noi autorizzati. Non rispondiamo nemmeno per danni causati in seguito a riparazioni non eseguite a regola d'arte. Incaricate il servizio assistenza o un tecnico autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

7.2.7 Tempi di esercizio

Per i tempi di esercizio rispettate le disposizioni di legge vigenti che possono variare a seconda del luogo.

7.3 Preparazione in caso di inattività del tagliaerba

Avvertimento! Non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare esplosioni o incendi.

1. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.
2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si sia consumata la benzina restante.

Per informazioni sulla manutenzione e intervalli di manutenzione del motore si vedano le accluse istruzioni del motore di Briggs & Stratton!

3. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e della carcassa.
4. Pulite tutto l'apparecchio in modo da proteggere la vernice.
5. Tenete l'apparecchio in un ambiente ben areato.

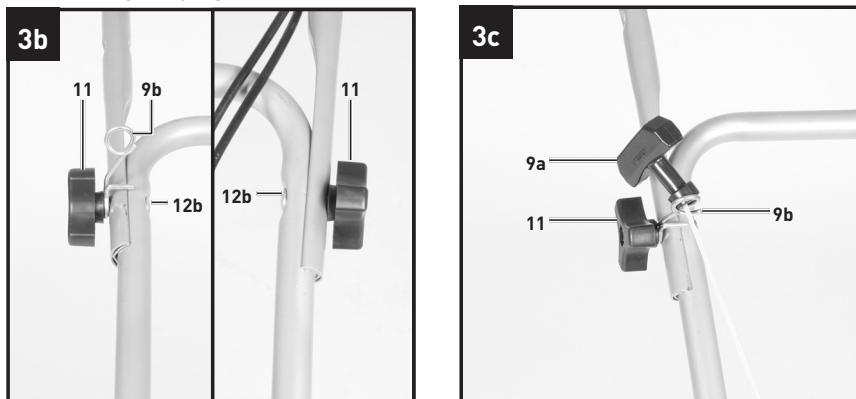
7.4 Preparazione del tagliaerba per il trasporto

Avvertimento! Non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare esplosioni o incendi.

1. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.
2. Fate funzionare il motore fino a quando si sia consumata la benzina restante.
3. Svuotate l'olio del motore dal motore ancora caldo.

Per informazioni sulla manutenzione e intervalli di manutenzione del motore si vedano le accluse istruzioni del motore di Briggs & Stratton!

4. Togliete il connettore dalla candela di accensione.
5. Pulite le alette di raffreddamento del cilindro e della carcassa.
6. Sganciate la fune di avvio dal gancio (Fig. 3c). Allentate il collegamento indicato nella Fig. 3b a sinistra e a destra del manico e piegate verso il basso il manico superiore. Nell'eseguire tale operazione, fate attenzione che i cavi flessibili non vengano piegati.



7. Inserite alcuni strati di cartone fra il manico inferiore e superiore e il motore per evitare che sfreghino l'uno contro l'altro.
8. Assicurate sufficientemente il carico per evitare che l'apparecchio scivoli durante il trasporto provocando danni e lesioni.



7.5 Materiale di consumo, materiale soggetto ad usura e pezzi di ricambio

I pezzi di ricambio, i materiali di consumo e soggetti ad usura, come ad es. olio del motore, cinghia trapezoidale, candele di accensione, cartuccia del filtro dell'aria, filtro della benzina, batterie o lame non rientrano nella garanzia dell'apparecchio.

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

9. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

Avvertenza: prima spegnete il motore e staccate il connettore della candela di accensione e poi eseguite le operazioni di ispezione o le regolazioni.

Avvertenza: se dopo una regolazione o riparazione il motore ha funzionato per alcuni minuti, ricordatevi che lo scappamento e altre parti sono molto calde. Quindi non toccatele per evitare delle ustioni.

Attenzione. In caso di problemi legati al motore, vi preghiamo di leggere le accluse istruzioni di Briggs & Stratton.

Anomalie	Possibile causa	Eliminazione
Movimento irregolare, forti vibrazioni dell'apparecchio	<ul style="list-style-type: none"> - Viti allentate - Serraggio della lama allentato - Lama squilibrata 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllate le viti - Controllate il serraggio della lama - Sostituite la lama
Il motore non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - Leva di avvio/arresto motore non premuta - Posizione sbagliata della leva dell'acceleratore (se presente) - Candela difettosa - Serbatoio del carburante vuoto - Pompa del carburante (arricchitore) non azionata (se presente) 	<ul style="list-style-type: none"> - Premere leva di avvio/arresto motore - Controllate la regolazione (se presente) - Sostituite la candela di accensione - Riempite di carburante - Azionate la pompa del carburante (arricchitore, se presente)
Il motore funziona in modo irregolare	<ul style="list-style-type: none"> - Filtro dell'aria sporco - Candela sporca 	<ul style="list-style-type: none"> - Pulite il filtro dell'aria - Pulite la candela
Il prato diventa giallo, taglio irregolare	<ul style="list-style-type: none"> - Lama non affilata - Altezza del taglio insufficiente - Numero di giri del motore insufficiente 	<ul style="list-style-type: none"> - Affilate la lama - Regolate l'altezza corretta - Portate la leva dell'acceleratore su max. (se presente)
Scarico dell'erba eseguito male	<ul style="list-style-type: none"> - Numero di giri del motore insufficiente - Altezza del taglio insufficiente - Lama consumata - Sacco di raccolta ostruito 	<ul style="list-style-type: none"> - Portate la leva dell'acceleratore su max. - Eseguite la regolazione corretta - Sostituite la lama - Svuotate il sacco di raccolta



CERTIFICATO DI GARANZIA

Congratulazioni per avere acquistato questo prodotto di alta qualità. Il nostro impegno per la qualità include anche l'assistenza.

Jumbo dispone di un eccellente servizio di riparazione, per tutti e prodotti ayce.



Qualora si riscontrino difetti relativi ai materiali o alla fabbricazione entro **CINQUE ANNI** dalla data di acquisto del prodotto, l'utente potrà avvalersi della garanzia, secondo quanto previsto dalle norme della stessa, a condizione che:

- il prodotto non sia stato destinato ad un uso diverso rispetto a quello stabilito;
- il prodotto non sia stato sottoposto a sovraccarico;
- il prodotto sia stato utilizzato con gli accessori corretti;
- le riparazioni siano state eseguite da tecnici autorizzati.

Il certificato di garanzia è valido solo previa presentazione dello scontrino di acquisto. Conservare entrambi in un luogo sicuro. La presente garanzia non ha alcun impatto sui diritti previsti dalla legge. Questo prodotto è garantito per un periodo di **CINQUE ANNI** a partire dalla data di acquisto. Lo scontrino costituisce la prova della data d'acquisto e deve essere quindi conservato in un luogo sicuro. Il periodo di garanzia può essere esteso solo per la durata delle eventuali riparazioni necessarie. Durante il periodo di garanzia, i prodotti difettosi possono essere restituiti presso qualsiasi punto vendita Jumbo. I prodotti verranno riparati o sostituiti, a discrezione del costruttore e conformemente alle leggi vigenti in materia di garanzia.

Quando si restituisce un prodotto a scopo di riparazione, includere quanto segue:

1. Scontrino d'acquisto (prova d'acquisto)
2. Questo certificato di garanzia con nome, indirizzo, dati di contatto e una descrizione del guasto.

In mancanza dello scontrino d'acquisto originale, i costi di riparazione saranno a carico del cliente. Una volta scaduto il periodo di garanzia, sarà sempre possibile restituire i prodotti difettosi. I costi di riparazione una volta scaduto il periodo di garanzia saranno sempre a carico del cliente. La presente garanzia non ha alcun impatto sui diritti stabiliti dalla legge.

Indicazione complementare :

Durante il periodo di garanzia, gli apparecchi difettosi possono essere restituiti presso qualsiasi punto vendita jumbo. Dopo la scadenza del periodo di garanzia i prodotti ayce vengono accettati presso tutte le filiali jumbo, affinché il prodotto possa essere di nuovo adeguatamente esaminato.

**CH-Import & Distribution exklusiv durch:
Jumbo-Markt AG, 8305 Dietlikon - Tel. 044 805 61-11**

SCHEMA DI GARANZIA

Nome		Cognome
Via/Num.		Telefono
Codice postale	Città	Telefono cellulare

Codice articolo	Codice a barre (EAN)
-----------------	----------------------

Garanzia (contrassegnare con una croce)		Numero/data dello scontrino (Allegare una copia dello scontrino di vendita)
Sì	No	

Acheté dans un magasin Jumbo

Acquistato presso un punto vendita Jumbo

(Descrivere il problema nel modo più dettagliato possibile. Ciò consentirà di procedere con la massima rapidità ed efficienza. Una descrizione imprecisa, ad esempio con frasi tipo „L'apparecchio non funziona" o „L'apparecchio è rotto", può ritardare considerevolmente la soluzione del problema).

--





EXPLANATION OF THE WARNING SIGNS ON THE EQUIPMENT



- 1) Read the operating instructions.
- 2) Take care of the danger from catapulted parts. Keep a safe distance.
- 3) Danger! Sharp blades - Switch off the engine and pull the spark plug boot before doing any maintenance, repair, cleaning or adjustment work.
- 4) Fill with oil and fuel before starting the mower.
- 5) Caution: Wear ear protection and safety goggles.
- 6) Guaranteed sound power level.
- 7) Caution! Hot parts. Keep your distance.
- 8) Fill in fuel only when the engine is switched off.
- 9) Starting procedure
- 10) Engine start/stop lever (I=Engine on; 0=Engine off)
- 11) Drive lever (clutch lever)

1. SAFETY REGULATIONS

Danger!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

Danger!

Read all safety regulations and instructions.

Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury. **Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.**

Safety Instructions for Hand-Operated Lawn Mowers

Note

1. Read the directions with due care. Familiarize yourself with the settings and proper operation of the machine, engine and accessories (if provided).
2. Never allow children or other persons who are not familiar with the operating instructions to use the mower. Contact your local governmental agency for information regarding minimum age requirements for the user.
3. Never mow in the direct vicinity of persons - especially children - or animals. Keep children and other persons away from the mower during operation. Always keep in mind that the operator or user of the equipment is responsible for accidents involving other persons and/or their property.
4. If you give the equipment to any other persons, hand over these operating instructions and the safety information as well.

Preliminary measures

1. Always wear sturdy, non-slip footwear and long trousers when mowing. Never mow barefoot or in open sandals.
2. Check the ground on which the equipment will be used and remove all objects that could be caught up and flung out, e.g. stones, toys, sticks and wire.
3. **Warning:**
Petrol is highly flammable! Therefore:
 - Only store petrol in containers designed to hold petroleum-based liquids.
 - Only refuel out in the open and do not smoke during the refueling process.
 - Use a funnel and a measuring vessel. Wipe off any spilled petrol.



- Always refuel before starting the engine. Do not open fuel tank cap and do not refuel when the engine is running or when the scythe is hot.
 - If petrol has escaped, do not under any circumstances attempt to start the engine. Instead, remove the equipment from the affected area. Avoid starting the engine until the petrol fumes have completely evaporated.
 - For safety reasons, the petrol tank and other tank closures must be replaced if they are damaged.
 - Keep petrol away from children.
4. Replace defective mufflers.
 5. Before using the scythe, visually inspect it to ensure that the blade, mounting bolts and the entire cutting apparatus are in good working order (i.e. not worn out or damaged). To carry out this check, first switch off the engine and pull off the spark plug connector. To prevent any imbalance, replace worn out or damaged blades and mounting bolts as a set only (if applicable). Only original parts or parts approved by the manufacturer may be used for repairs.
 6. Please note that where equipment has more than one blade, the rotation of one of the blades can cause the others to rotate as well.
 7. Make sure that all the guards are fitted and that they are in good working order. Never remove any safety-related components.

Handling

1. Do not let the combustion engine run in enclosed areas, as dangerous carbon monoxide gas can build up. Start the engine only when you are out in the open.
2. Only mow in broad daylight or in well-lit conditions. If possible, avoid using the equipment on wet grass.
3. Always maintain good footing on inclines. Wear shoes with non-slip, high-grip soles. Use extra caution when mowing on inclines and steep grades.
4. Only operate the equipment at a walking pace.
5. For machines with wheels: Always mow across slopes, i.e. never straight up or straight down.
6. Be particularly careful when you change direction on a slope or incline.
7. Do not mow on overly steep inclines. For safety reasons, the lawn mower may not be used to mow inclines whose gradient exceeds 15 degrees.
8. Use special caution when backing up and pulling the lawn mower. Tripping hazard! Always be extra careful when turning the mower around and when pulling it towards you.
9. Ensure that the blade has stopped rotating whenever the mower has to be tilted, transported over areas other than lawns, or moved from or to the area you want to mow.
10. Never use the lawn mower if the blade or safety grilles are damaged, or without the attached guards, e.g. deflectors and/or grass catching devices.
11. Do not adjust or overclock the engine speed settings.

12. Release the engine brake, before you start the engine.
13. Start the engine with caution as described in the manufacturer's instructions. Make sure that your feet are far enough away from the mower blade.
14. Do not tilt the lawn mower when you start the engine unless the mower must be raised slightly in order to start it. In this case, tilt it as little as absolutely necessary and only raise the side opposite to that of the user.
15. Do not start the engine if you are positioned in front of the chute.
16. Never move your hands or feet toward or under any rotating parts. Keep clear of the chute opening at all times.
17. Never lift or carry a lawn mower with the engine running.

18. Switch off the engine, pull off the spark plug connector, and make sure that all moving parts have stopped completely:
 - Before you dislodge any blockages or clogs in the chute.
 - Before you carry out any checks, cleaning, maintenance or other work on the lawn mower.
 - If you have struck a foreign object.Examine the mower for signs of damage and carry out any necessary repairs before restarting and continuing to work with the mower. If the lawn mower begins to experience exceptionally strong vibrations, immediately switch it off and check it.
19. Switch off the engine and make sure that all moving parts have stopped completely:
 - when you leave the lawn mower
 - before you refuel.
20. When you switch off the engine, move the throttle lever to the „Stop“ position. Close the petrol cock (if fitted).
21. Operating the equipment at excessive speed may increase the risk of accidents.
22. Carry out adjustment work on the equipment with care and avoid jamming your fingers between the moving blades and rigid parts of the equipment.
23. Beware of hot parts. A hot engine, exhaust or drive unit can burn the skin if touched. Do not touch.
24. Always ensure that a safe distance (provided by the length of the long handles) is maintained between the user and the mower housing.
25. Check the mower, the blade and other parts if they have struck a foreign object or if the equipment vibrates more than usual.
26. It is prohibited to work when there is a risk of bad weather or lightning.
27. Never use the lawnmower if you are tired, ill or under the influence of drugs, alcohol or medication.
28. Be particularly carefully when mowing on the banks of streams, ponds or similar.



29. Pay attention to ensure that you do not run into or over anything that could damage the mower. The lawn mower could be damaged and/or the machine could inflict bodily injury.
30. Look out for road traffic if you are mowing alongside or near a road. Always keep the grass chute pointed away from the street.
31. Avoid mowing in places where the wheels have trouble gripping or mowing is unsafe in any other way. Before you move backwards, make sure there are no little children behind you.
32. When mowing thick high grass, select the highest cutting level and mow at a slower speed.

Maintenance and storage

1. Make sure that all nuts, bolts and screws are tightened securely and that the equipment is in a safe working condition. Tighten all screws which were slackened.
2. Never store the mower (with petrol in the tank) inside a building in which petrol fumes could come into contact with open flames or sparks. Petrol fumes can lead to explosions.
3. Allow the engine to cool before you put the lawn mower in an enclosed area.
4. In order to avoid fire hazards, keep the engine, exhaust and the area around the fuel tank free from grass, leaves and leaking grease (oil).
5. Routinely check the grass basket for signs of wear and impaired functionality.
6. For your own safety, replace worn or damaged parts without delay.
7. Disconnect the spark plug connector to prevent unauthorized use.
8. Remove grass, foliage, grease and oil before storing the mower. Do not place any objects on top of the mower.
9. If you are not intending to use the mower for an extended period of time, empty the petrol tank with a petrol extraction pump (available from your DIY store) out in the open.
10. Tell children not to use the mower. It is not a toy.

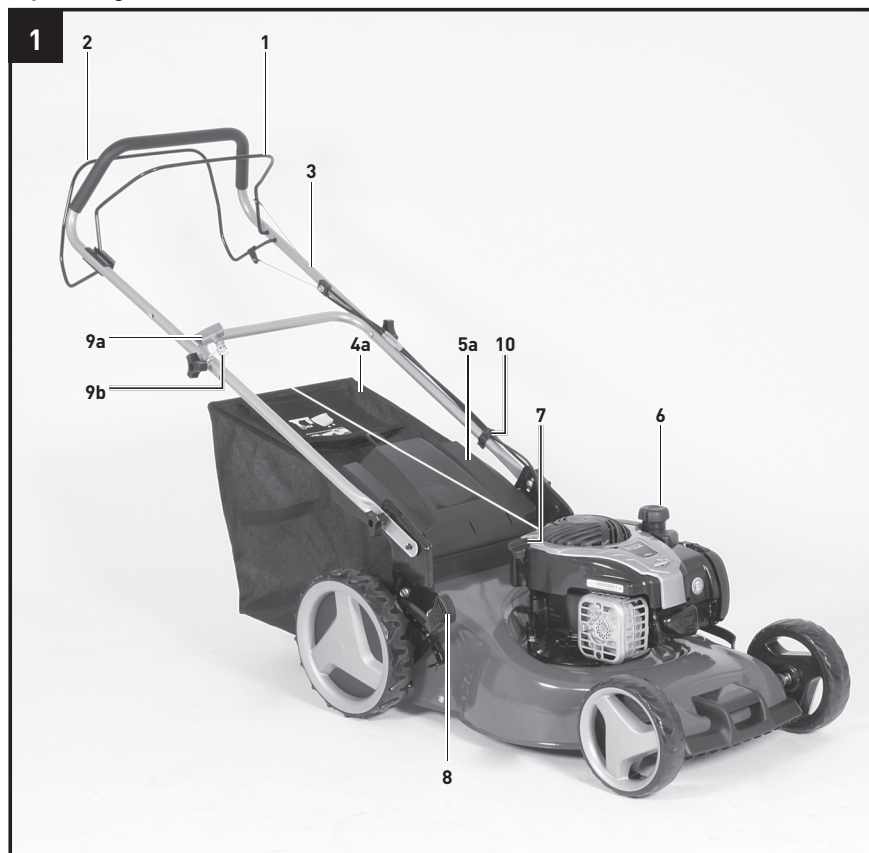


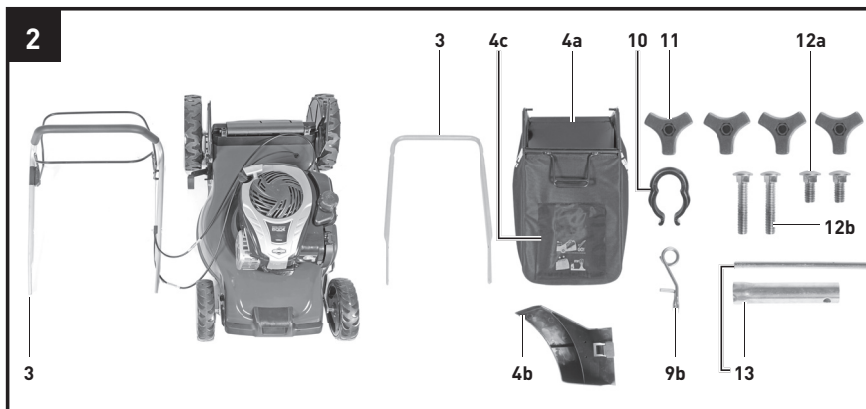
Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil illustration, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a template for handwriting practice.



2. LAYOUT AND ITEMS SUPPLIED

Layout (Fig. 1/2)





1	Engine start/stop lever (engine brake)
1	Drive lever (clutch lever)
3	Top and bottom push bar
4a	Debris bag
4b	Mulching adaptor
4c	Level indicator
5a	Ejector flap
5b	V-belt (Fig. 8)
6	Tank filler cap
7	Oil filler screw
8	Cutting height adjustment
9a	Starter cable
9b	Hook for starter cable
10	1x cable clip
11	Star nut (4x)
12a	Short screw (2x)



12b	Long screw (2x)
13	Spark plug wrench
	Briggs & Stratton manual
	Original operating instructions

Items supplied

Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating instructions.

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Danger!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

3. TECHNICAL DATA

Note:

The enclosed manual from Briggs & Stratton provides detailed technical data on the engine!

Engine type:	Single cylinder four-stroke engine, 140 ccm
Engine output:	1,9 kW/2,6 hp
Working speed n_0:	2900 min⁻¹
Fuel:	Benzin bleifrei
Cutting height adjustment:	central (30-80 mm)
Cutting width:	460 mm
Weight:	28 kg
L_{pA} sound pressure level	81.7 dB(A)
K_{pA} uncertainty	2 dB
L_{WA} sound power level	96 dB(A)
L_{WA} sound power (measured)	94 dB(A)
K_{WA} uncertainty	1.96 dB

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

Vibration emission value $a_h = 3.12 \text{ m/s}^2$

K uncertainty = 1.5 m/s^2

Long work periods should be avoided due to the development of high noise and vibration levels.

Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.

- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.



Caution!

Residual risks

Even if you use this electric power tool in accordance with instructions, certain residual risks cannot be ruled out. The following hazards may arise in connection with the equipment's construction and layout:

1. Damage to hearing if no suitable ear protection is used.
2. Health damage caused by hand-arm vibrations if the equipment is used over a prolonged period or is not properly guided and maintained.

4. PROPER USE

The equipment may only be used for the tasks it is designed to handle. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The petrol lawn mower is intended for private use i.e. for use in home and gardening environments.

Private use of the lawn mower refers to an annual operating time generally not exceeding that of 50 hours, during which time the machine is primarily used to maintain small-scale, residential lawns and home/hobby gardens. Public facilities, sporting halls, and agricultural/forestry applications are excluded.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The operating instructions as supplied by the manufacturer must be kept and referred to in order to ensure that the lawn mower is properly used and maintained. The instructions contain valuable information on operating, maintenance and servicing conditions.

Warning! Due to the high risk of bodily injury to the user, the petrol lawn mower must not be used to carry out the following work: Trim bushes, hedges or shrubs, to cut scaling vegetation, planted roofs, or balcony-grown grass, to clean (suck up) dirt and debris off walkways, or to chop up tree or hedge clippings. Moreover, the lawn mower may not be used as a power cultivator to level out high areas such as molehills.

For safety reasons, the lawn mower may not be used as a drive unit for other work tools or toolkits of any kind.

5. BEFORE STARTING THE EQUIPMENT

5.1 Assembling the components

Some parts of the equipment come disassembled. For quick and easy assembly, read and follow the instructions below.

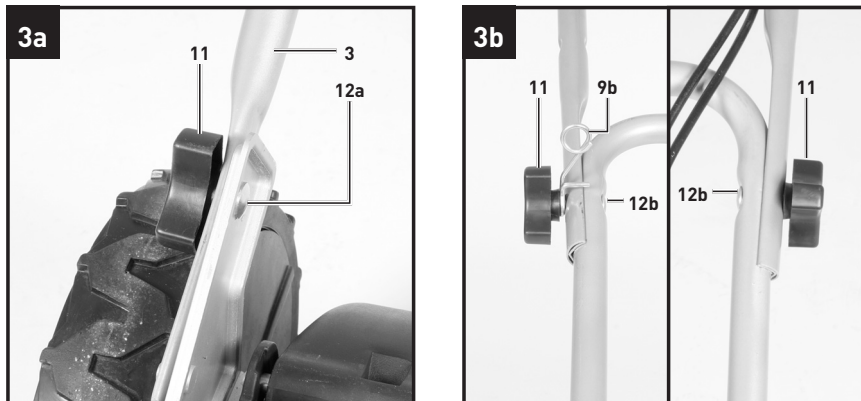
Note! You will need the following additional tools (not supplied) for assembly, and also for maintenance work:

- One flat oil drip tray (for changing the oil)
- One 1 liter measuring jug (oil/petrol resistant)
- One petrol can
- One funnel (suitable for the tank's petrol filler neck)
- Household wipes (to wipe up oil/petrol residue; dispose of these at a filling station)
- One petrol suction pump (plastic, available from DIY stores)
- One oil can with hand pump (available from DIY stores)
- Engine oil

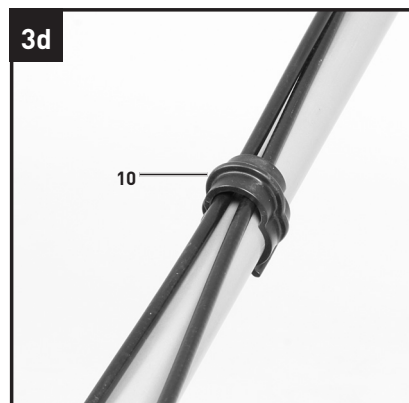
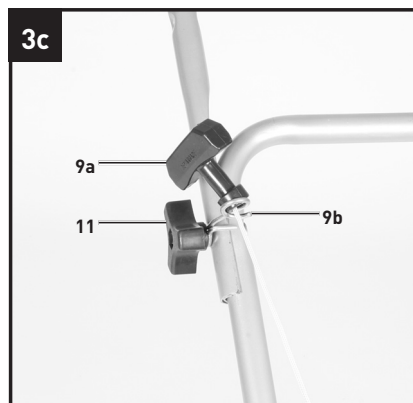
Assembly

1. Fit the lower and upper push bar (Item. 3) as shown in Fig. 3a-3b. For fastening choose one of the holes to suit the required height of the push bar.

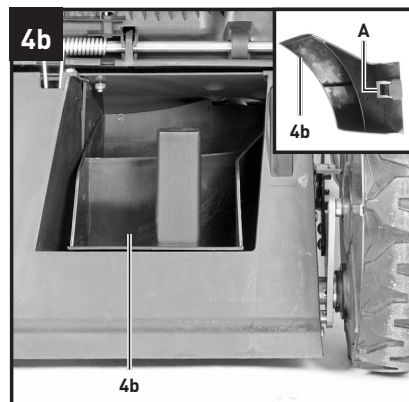
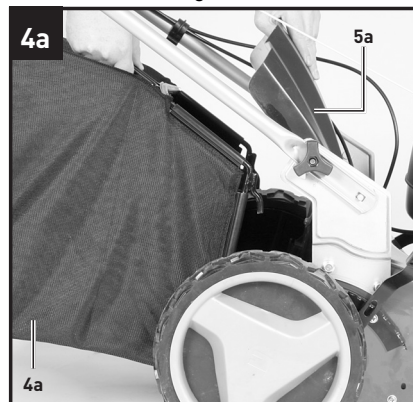
Important! The identical height must be set on both sides.



2. Insert the grip of the starter cable (Item 9a) into the hook provided for that purpose as shown in Fig. 3c.
3. Fasten the actuator cables to the push bar with the supplied cable clips (Item 10) as shown in Fig. 3d.



4. Lift the ejector flap (Item 5a) with one hand and hook in the grass bag (Item 4a) as shown in Fig. 4a.



Mulching (Fig. 4b)

In mulching mode the cuttings are shredded in the enclosed mower housing and then spread back onto the lawn. It is not necessary to gather and dispose of the grass.

Mulching is only possible if the lawn is relatively short. Optimum results can be achieved only with a mulching blade (available as an accessory).

To use the mulching function, disconnect the debris bag, slide the mulching adaptor into the ejector opening (Item 4b) and close the ejector opening.

To remove the mulching adapter, press the lever (A) as shown in Figure 4b.

6. OPERATION

Note!

The engine comes without oil and petrol. Therefore, be sure to add oil and petrol before starting the engine.

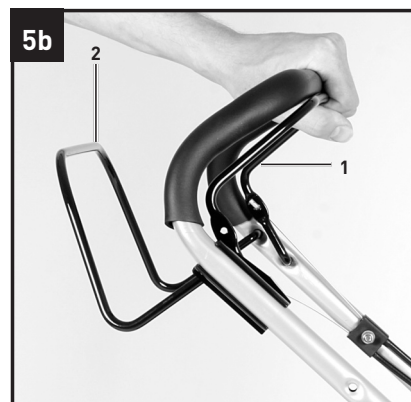
The enclosed engine manual from Briggs & Stratton provides maintenance information and maintenance interval information on the engine.

Warning: Never use more than one safety petrol can. Do not smoke when refueling. Switch off the engine before refueling and allow the engine to cool down for a few minutes.

Ensure that the ignition cable is connected to the spark plug.

Carrying out a safety test on the engine start/stop lever

The lawn mower comes equipped with an engine start/stop lever (Fig. 5a/Item 1) in order to prevent it from starting up unintentionally and to ensure that the engine and blade stop quickly in case of danger. The lever must be actuated (Fig. 5b) before the lawn mower is started. When the engine start/stop lever is released, it must return to its initial position (Fig. 5a).





Before you start mowing, you should run through this process several times in order to ensure that the lever and actuator cables are working properly.

Repeat the test several times after the engine has started up. When the engine start/stop lever is released, the engine must stop within a few seconds. If not, contact Customer Service.

Danger: The blade begins to rotate as soon as the engine is started.

6.1 Starting the engine

For detailed information on starting the engine, refer to the enclosed manual from Briggs & Stratton.

Drive unit

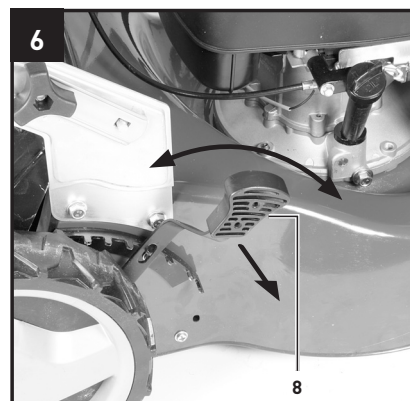
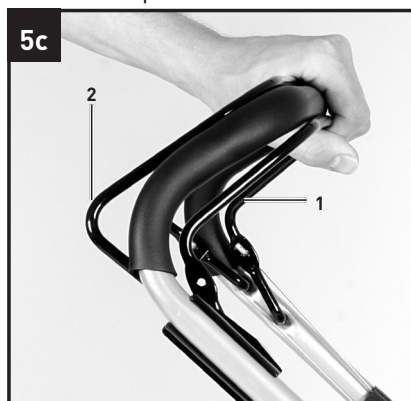
Drive lever/clutch lever (Fig. 5a/Item 2):

If you press this (Fig. 5c) the clutch for the drive will be closed and the lawnmower will start to move with the engine running. Release the drive lever in good time to stop the moving lawnmower. Practice starting and stopping before you use the mower for the first time until you are familiar with controlling the mower.

6.2. Adjusting the cutting height

Warning! Adjust the cutting height only when the engine has been switched off.

- The cutting height is centrally adjusted with the cutting height adjuster lever (Fig. 6/Item 8). Different cutting heights can be selected.
- Actuate the adjuster lever and pull it to the required position. Let the lever click into position.



6.3 Tips on mowing properly

Danger!

Never open the chute flap when the grass bag has been detached (to be emptied) and the engine is still running. The rotating blade can cause serious injuries!

Always carefully fasten the chute flap and debris bag. Switch off the engine before you remove them.

Whenever you need to perform any kind of adjustment, maintenance or repair work, switch off the engine and wait until the blade no longer rotates. Pull off the spark plug connector.

Mowing

The engine is configured for an optimal grass cutting speed, for ejecting grass into the debris bag, and for many years of use.

Only use a sharp blade that is in good condition. This will prevent the grass blades from fraying and the lawn from turning yellow.

Try to mow in straight lines for a nice, clean look. The swaths should overlap each other by a few centimeters in order to avoid stripes.

Keep the underside of the mower housing clean and remove grass build-up. Deposits not only make it more difficult to start the mower; they decrease the quality of the cut and make it harder for the equipment to bag the grass.

Always mow along inclines (not up and down). You can prevent the lawn mower from slipping down by holding a position at an angle upwards. Select the cutting height according to the length of the grass. If necessary, mow a number of times so that you never cut more than 4cm of grass in one go.

Switch off the engine before doing any checks on the blade. Keep in mind that the blade continues to rotate for a few seconds after the engine has been switched off. Never attempt to manually stop the blade. Regularly check to see if the blade is securely attached, is in good condition and is sharp. If the contrary is the case, sharpen the blade or replace it. In the event that the blade strikes an object, immediately switch off the lawn mower and wait for the blade to come to a complete stop. Then inspect the condition of the blade and the blade mount. Replace any parts that are damaged.



6.4 Switching off the engine

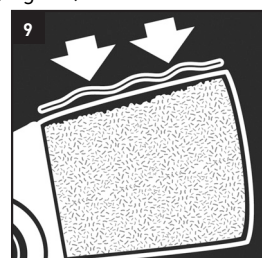
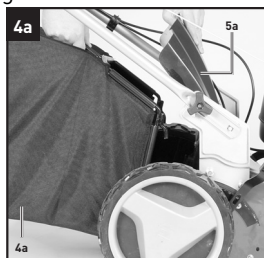
All you have to do to switch off the engine is release the engine start/stop lever (Fig. 5a/Item 1a). Pull off the spark plug connector from the spark plug in order to prevent the engine from starting. Before you start the engine again, check the cable of the engine brake. Check that the actuator cable is correctly fitted. If the switch-off cable is kinked or damaged, it must be replaced.

6.5 Emptying the debris bag

When the debris bag is full, the air throughput will be low and the level indicator (4c) will be up close against the debris bag (Fig. 9). Empty the debris bag and clear out the ejector chute.

Danger! Before taking off the debris bag, switch off the engine and wait until the blade has come to a stop.

To take off the grass basket, use one hand to lift up the chute flap and the other to grab onto the basket carry-handle. Remove the basket (Fig. 4a).



For safety reasons, the chute flap automatically falls down after removing the grass basket and closes off the rear chute opening. If any grass remains in the opening, it will be easier to restart the engine if you pull the mower back approximately 1m.

Do not use your hands or feet to remove clippings in or on the mower housing, but instead use suitable tools such as a brush or a hand broom.

In order to ensure that the majority of grass clippings are picked up, the inside of both the grass bag and especially the air grill must be cleaned after each use.

Reattach the grass bag only when the engine is switched off and the blade is stopped.

Using one hand, lift up the chute flap, while grabbing onto the basket handle with the other. Hang in the basket from the top.

7. CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, TRANSPORT AND ORDERING OF SPARE PARTS

Danger!

Never work on or touch any current-conducting parts of the ignition system while the engine is running. Pull the spark plug boot from the spark boot before doing any maintenance or assembly work. Never carry out any work on the equipment while the engine is running. Work that is not described in these operating instructions, should only be carried out by authorized workshops.

7.1 Cleaning

The lawn mower should be cleaned thoroughly every time after it has been used. This applies in particular to its underside and the blade mount. Tilt the lawn mower to the rear by pressing down the push bar.

Note: Before tilting the lawn mower, use a petrol extraction pump to drain all the fuel out of the fuel tank. Do not tilt the lawn mower by more than 90 degrees. It is easiest to remove dirt and grass immediately after mowing. Dried grass remnants and dirt may impair the mowing operation. Check whether the grass ejector chute is free of grass residues and clear out as required. Never clean the lawn mower using a water jet or a high-pressure cleaner. Ensure that no water can get into the interior of the equipment. Do not use aggressive cleaning agents such as cold cleaners or petroleum ether.

7.2 Maintenance

Note: Dispose of soiled maintenance material and operating materials at the appropriate collection point.

7.2.1 Petrol engine

The enclosed engine manual from Briggs & Stratton provides maintenance information and maintenance interval information on the engine.

7.2.2 Blades

For safety reasons, have all blade sharpening, balancing and mounting work carried out by an authorized service center. To achieve optimal results, we recommend having the blades checked once a year.

Changing the blades (Fig. 7)

When changing the cutting unit, be sure to use only genuine replacement parts. The identification mark on the blade must correspond with the number specified in the spare parts list.

Never install a blade from a different manufacturer.



Damaged blades

If, in spite of all caution, the blade comes into contact with an obstacle, switch off the engine immediately and pull off the spark plug connector.

Tilt the lawn mower to the rear and check the blade for damage. Damaged or bent blades must be replaced. Never straighten a bent blade. Never work with bent or heavily worn blades as this will result in vibrations, causing further damage to the mower.

Warning! Risk of injury when working with a damaged blade.

7.2.3 Axles and wheel hubs

Grease should be applied to the axles and wheel hubs once per season.

To do so, remove the wheel caps with a screwdriver and loosen the fastening screws on the wheels.

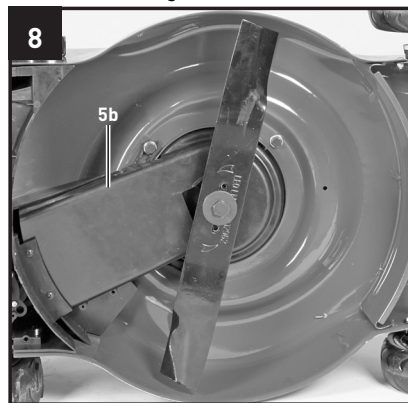
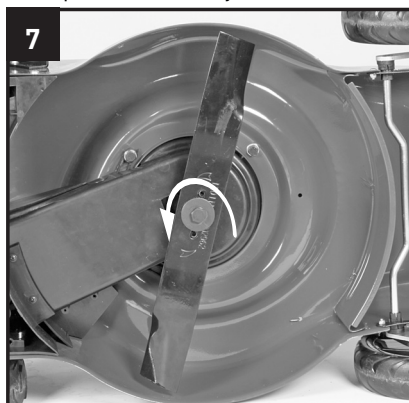
7.2.4 Care and adjustment of the actuator cables

Oil the actuator cables at regular intervals and check that they move easily.

7.2.5 Inspecting the V-belt

Remove the blade as described in 7.2.2.

To inspect the V-belt you must remove the V-belt cover (Fig. 8/Item 5b).



7.2.6 Repairs

After carrying out any repair or maintenance work, ensure that all safety parts are installed and in perfect condition.

Keep potentially hazardous parts out of reach of other persons and children.

Note! In accordance with the German Product Liability Act, we are not liable for any damages if they result from improper repairs to the product or if parts are replaced by items other than genuine parts or parts approved by us. Furthermore, we are not liable for any damages if they result from improper repairs to the product. Arrange for your customer service or an authorized workshop to do the work. The same applies to accessory parts.

7.2.7 Operating times

Please observe the regulations concerning lawn mower operating times, which may differ from town to town.

7.3 Preparing the mower for long-term storage

Warning! Do not empty the petrol tank in enclosed areas, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.

1. Drain the petrol tank using a petrol extraction pump.
2. Start the engine and run it until the tank and fuel line are completely empty and the engine stalls.

The enclosed engine manual from Briggs & Stratton provides maintenance information and maintenance interval information on the engine.

3. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing.
4. Be sure to clean the entire equipment to protect the paint.
5. Store the equipment in a well-ventilated place.

7.4 Preparing the mower for transport

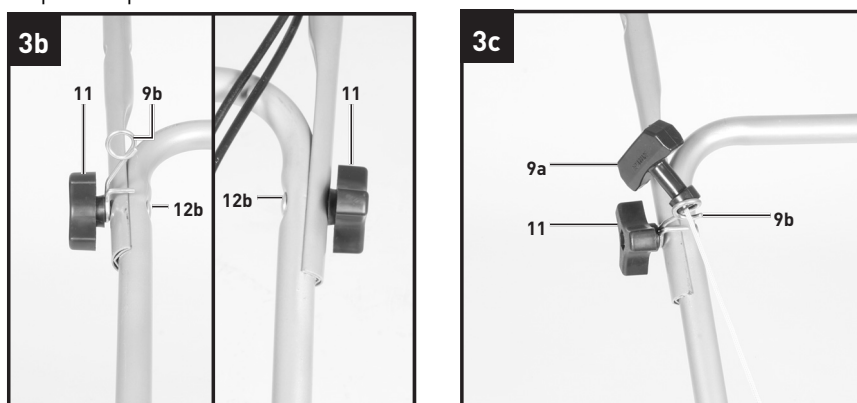
Warning! Do not empty the petrol tank in enclosed areas, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.

1. Drain the petrol tank using a petrol extraction pump.
2. Always let the engine run until it has used up the remainder of petrol in the tank.
3. Empty the engine oil from the warm engine.



The enclosed engine manual from Briggs & Stratton provides maintenance information and maintenance interval information on the engine.

4. Remove the spark plug connector from the spark plug.
5. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing.
6. Unhook the starter cable from the hook (Fig. 3c). Slacken the connection shown in Fig. 3b on the left and right of the push bar and swing down the upper push bar. Make sure that the actuator cables do not get kinked when the bar is pulled up.



7. Wedge a few layers of corrugated cardboard between the upper and lower push bars and the engine in order to prevent any chafing.
8. Secure the load sufficiently so that it cannot slip and cause damage or injuries during transportation.

7.5 Consumables, wear materials and spare parts

Spare parts, consumables and wear materials such as engine oil, V-belts, spark plugs, air filter inserts, petrol filters, batteries and blades are not covered by the warranty.

8. DISPOSAL AND RECYCLING

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the iSC GmbH.

Subject to technical changes



9. Troubleshooting guide

Warning: Switch off the engine and pull out the spark plug boot before making any checks or adjustments.

Warning: If, after making an adjustment or repair to the engine, you let it run for a few minutes, remember that the exhaust and other parts will get hot. Do not touch these parts as they may burn you.

Important. If problems arise in connection with the engine, please refer to the enclosed manual from Briggs & Stratton.

Fault	Possible cause	Remedy
The equipment does not operate smoothly and vibrates intensively	<ul style="list-style-type: none"> - Bolts loose - Blade attachment is loose - Blade imbalanced 	<ul style="list-style-type: none"> - Check bolts - Check blade attachment - Replace blade
The engine does not start	<ul style="list-style-type: none"> - Engine start/stop lever is not pressed - Throttle lever in wrong position (if provided) - Spark plug defective - Fuel tank empty - Fuel pump (primer) not actuated (if provided) 	<ul style="list-style-type: none"> - Press the engine start/stop lever - Check setting (if provided) - Replace spark plug - Top up fuel - Actuate the fuel pump (primer) (if provided)
Engine does not run smoothly	<ul style="list-style-type: none"> - Air filter dirty - Spark plug dirty 	<ul style="list-style-type: none"> - Clean the air filter - Clean the spark plug
Lawn turns yellow, uneven cut	<ul style="list-style-type: none"> - Blade is not sharp - Cutting height too small - Engine speed too low 	<ul style="list-style-type: none"> - Sharpen blade - Adjust to the proper height - Set the throttle lever to max. (if provided)
Grass chute is not clean	<ul style="list-style-type: none"> - Engine speed too low - Cutting height too small - Blade is worn - Grass bag is clogged 	<ul style="list-style-type: none"> - Set the throttle lever to max. - Set properly - Replace the blade - Empty the grass bag



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for writing or drawing.



WARRANTY CERTIFICATE

You have made an excellent choice with the purchase of this quality product. Our commitment to quality also includes our service.

Jumbo offers an excellent repair service, exclusively in Switzerland, for all ayce products.



Should you, contrary to expectations, experience defects due to material or manufacturing faults during private use within **FIVE YEARS** of the date of purchase we shall be liable for warranty in accordance with statutory warranty regulations, provided that:

- The device was not put to any use other than the intended.
- Was not overloaded.
- Was not used with the wrong accessories.
- Repairs were not carried out by any other than the authorized workshop.

The warranty certificate is only valid in connection with the receipt. Please keep both in a safe place. The warranty does not affect your statutory rights. The product is guaranteed for a period of **FIVE YEARS** beginning on the day of purchase. Keep your purchase receipt safe as proof of the date of purchase. The guarantee period can only be extended for the duration of any repair required. During the warranty period, defective devices can be returned at every Jumbo store. We will, at our discretion either repair or exchange the device in accordance with warranty legislation.

Please include the following when returning your product for repair:

1. The receipt (proof of purchase)
2. This warranty certificate with your name, address, contact details and a fault description completed overleaf.

If the original receipt is not enclosed the repair will be charged for in all cases. After the warranty has expired you can still return defective devices for repairs. Quotes as well as repairs after warranty period are to be paid for in all cases. This warranty does not affect your statutory rights.

Additional note service center:

Defect products can be returned to every Jumbo store during the warranty period. After the warranty period, the ayce products are accepted in any Jumbo store, so the product may be tested in accordance.

CH-Import & Distributed exclusively by:

Jumbo-Markt AG, 8305 Dietlikon www.jumbo.ch · Tel. 044 805 61-11

WARRANTY CARD

First name		Last name
Street/No.		Telephone
Postal Code	City	Mobil

Item-number	Barcode (EAN)
-------------	---------------

Warranty (please mark with a cross)		Sales receipt number/Date (Please also attach a copy of the sales receipt)
Yes	No	

Purchased at Jumbo store

Which error occurred (please specify)

(Please describe the problem or malfunction of your device as accurately as possible. This allows us to process your complaint more quickly and efficiently. An imprecise description with terms like "device is not working" or "broken device" can delay the process considerably).





**EC CONFORMITY DECLARATION/KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DÉCLARATION DE CONFORMITÉ/DICHIARAZIONE DI CONFOMITÀ**

The undersigned hereby certifies that the units described below:
Der Unterzeichner bestätigt, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte:
Nous, soussigné, en notre qualité d'importateur, déclarons que le produit:
Il sottoscritto certifica che i dispositivi descritti di seguito :

Benzin-Rasenmäher
Model/Modell/modèle/modello: RMB46 SHW BS500E
Rated power/Nennleistung/puissance nominale/potenza nominale: 1,9kW
Brand/Marke/marque/marchio: ayce
Art.-No.:3404370
I.-No.: 11015

are in compliance with the provisions of the following European directives:
die Anforderungen der harmonisierten EG-Richtlinien erfüllen:
est conforme aux Directives Européennes:
è conforme alle seguenti direttive CE :

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/20/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/20/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/60/EU | <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = 94 dB (A); guaranteed L_{WA} = 96 dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/50/EC | P = 1,9 kW; L/Ø = 46 cm |
| <input type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199,
80686 München, Deutschland (Notified Body 0036) |
| | <input checked="" type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| | Emission No.: e11*97/685A*2012/46*2648*01 |

And to the following standards:
Darüber hinaus erfüllt dieses Gerät die nachstehenden europäischen Normen:
Et répond à toutes les normes européennes applicables:
E inoltre risponde a tutte le norme europee applicabili :
EN ISO 5395-1; EN ISO 5395-2; EN ISO 14982

Person authorized to compile the technical files:/ Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen :/Personne autorisée à constituer le dossier technique:/persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Name : Markus Jehl
Address : Einhell Germany AG, Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

Importer:

Jumbo-Markt AG
CH-8305 Dietsikon, Switzerland

Date 18/11/2015

CEO/Jérôme Gäg

MADE IN CHINA
Manufacturing Year 2015



WWW.AYCE.CH

CH-Import & Distribution exklusiv durch:
Jumbo-Markt AG, 8305 Dietlikon · Tel. 044 805 61-11